

INFOFLASH

Vorrunde 2021

RAIFFEISEN



Handballclub Goldau | Postfach 135 | 6410 Goldau

www.hc-goldau.ch

Sponsor Infoflash

Beutler AG
Parkstrasse 39
6410 Goldau
www.beutler-technik.ch
info@beutler-technik.ch

T: 041 / 855 14 23

BEUTLER
ELEKTRO-UNTERNEHMEN

hc goldau

Inhaltsverzeichnis

Wort des Präsidenten	3
Der HCG und Corona	4 – 7
Die HCG-Familie in Zeiten von Corona	8 – 9
Erfolge aus der Saison 2020/21	10
Das erwartet uns in der neuen Saison	11
Mannschaftsinfos	12 – 37
Nationale Erfolge mit HCG- und Shooters-Beteiligung	38 – 39
Dies und Das	40 – 43
Heimspieltage	44 – 47
50 Jahre HCG club84	48 – 49
	50 – 51

Sponsoren Handballclub Goldau Saison 2021/22

Hauptsponsor: Raiffeisenbank Rigi, Schwyz

Ausrüstungssponsor (Dress und Trainer)

Michael Bissig, Brunnen
 Patrick Styger, Steinerberg
 Birrer Bautreuhand, Oberarth club84
 Import Optik AG, Goldau
 Kaufmann AG, Goldau
 Rigi Apotheke und Drogerie AG, Goldau
 Familienpraxis AG, Goldau
 Föhn Feldmattli Immobilien AG, Oberarth
 Malerei Ketterer GmbH, Oberarth

Event-Sponsor

Horseshoe Gastro AG, Oberarth

Impressum

Offizielles Vereinsorgan des Handballclubs Goldau
 Exemplare: 500
 Redaktion: Dino Beck
 Gestaltung: Martina Gwerder
 Druck: Lionprint.ch
 Fotos: Andreas Züger, Andy Scherrer, Livio Weber,
 Archiv HC Goldau

Vereinsagenda

Klassenhandballturnier
 (Qualifikationsturnier)
 28. November 2021

Sponsorenlauf/Vereinsturnier
 19. Dezember 2021

Junioren-Trainingslager
 16. – 19. Juni 2022

Weitere Events sind in Planung. Die Daten werden zu gegebener Zeit kommuniziert.

Bandensponsoren

Gebrüder Kennel AG, Goldau
 Restaurant Gotthard, Goldau
 Rigi-Garage Kenel GmbH, Arth
 Romeo Buss GmbH, Arth
 Coiffeur Abschnitt, Steinen
 Zebuhof, Lauerz
 Pfenniger GmbH, Goldau
 Horseshoe Gastro AG, Oberarth
 Zahnarzt Bettschart, Ibach
 Garage Styger GmbH, Steinerberg
 Fahrschule Küttel, Oberarth

Matchpatronat

Ristorante Bacco, Arth

Folge uns auf:

www.instagram.com/hcgoldau
www.facebook.com/hcgoldau



Geschätzte Mitglieder, Sponsoren und Freunde vom Handballclub Goldau

Die vergangene Handballsaison 2020/21 war geprägt von grossen Einschränkungen und ungewohnten Situationen. So musste etwa der Trainings- und Spielbetrieb unterbrochen und teilweise abgebrochen werden. Trainings konnten nur in Kleingruppen stattfinden. Das Vereinsleben blieb weitgehend auf der Strecke. Wenigstens die Juniorenstufen konnten die Meisterschaft im Frühjahr fertigspielen.

Unser vergangenes Jubiläumsjahr haben wir uns definitiv anders vorgestellt. Die geplanten Anlässe mussten leider abgesagt werden. Neue Anlässe werden aber schon bald in Angriff genommen, damit das Vereinsleben wieder zu alter Blüte kommen kann.

Bereits hat das neue Vereinsjahr 2021/22 begonnen und auch der Spielbetrieb wurde

von den Teams wieder in Angriff genommen. Aktuell gilt für alle Spieler und Zuschauer ab 16 Jahren die Zertifizierungspflicht für den Besuch der Handballhalle. Der Handballclub Goldau hat beschlossen, alle notwendigen Schritte zu unternehmen, damit die aktuelle Meisterschaft reibungslos ablaufen kann. Dies sind wir unseren Spielern, Zuschauern und Sponsoren schuldig, nachdem das vergangene Jahr für alle speziell war.

Markus Reding und Urs Styger haben den Vorstand des HCG per Generalversammlung vom 28. August 2021 verlassen. Ihnen beiden möchte ich mein Dank für die unglaubliche Arbeit aussprechen. Sandro Schmid wurde als neues Vorstandsmitglied (Marketing/Sponsoring) gewählt. Die Technische Kommission wird zukünftig auf andere Ressorts innerhalb des Vorstands

verteilt. Urs Styger hat nach vier Jahren auch das Amt des sportlichen Leiters abgegeben, welches er massgebend aufgebaut und geprägt hat. Niki Kljajic wird dieses Amt übernehmen und von Urs in der Anfangsphase eingearbeitet. Viel Erfolg.

Glücklicherweise unterstützen die unzähligen Helfer des HCG sowie unsere treuen Sponsoren und der club84 den Verein auch in schwierigen Zeiten. Im Namen des Vorstands möchte ich allen ein grosses Dankeschön für die aussergewöhnliche Unterstützung aussprechen.

Allen Spielern wünsche ich ein verletzungsfreies Handballjahr mit vielen positiven Erlebnissen und Ergebnissen. Hoffentlich kann die Saison 2021/22 ohne Unterbrechungen zu Ende gespielt werden. Unseren Unterstützern, den Fans und den Eltern der Junioren wünsche ich spannende Handballspiele und die Möglichkeit, untereinander in Kontakt zu kommen oder zu bleiben. Ich freue mich auf viele spannende Begegnungen auf und neben dem Handballfeld.

Sämi Eberhard
 Präsident HCG

Vorstand Handballclub Goldau Saison 2021/22

Sämi Eberhard	Präsident
Dino Beck	Vize-Präsident / Aktuar / Pressechef
Patrick Styger	TK / J&S-Chef
Philipp Schillinger	Halle/Spielbetrieb
Bruno Imhof	Kassier
Lukas Henseler	Animationschef
Sandro Schmid	Marketing
Livio Weber	Vereinsleben
Niki Kljajic	Sportlicher Leiter

Die Corona-Krise und deren Auswirkungen für den Handball Club Goldau und den Handballsport im Zeitraffer

Die Entwicklung der Corona-Krise sorgte für diverse Ab- und Unterbrüche im Trainings- und Spielbetrieb. Auch der HC Goldau war davon selbstredend betroffen. INFOFLASH blickt zurück auf die schwierige Zeit und zeigt eine Chronologie der Ereignisse und die damit verbundenen Folgen im Zusammenhang mit dem Handballsport und dem HCG.

13. März 2020

Der Schweizerische Handball-Verband gibt gestützt auf die neuen Informationen des Bundes den sofortigen Abbruch der Saison 2019/2020 in sämtlichen Ligen bekannt. Am selben Tag verordnet der HC Goldau zusammen mit Handball Brunnen einen Trainingsunterbruch, der vorerst bis am 30. April 2020 gilt.

20. März 2020

Eine Woche nach dem Saisonabbruch gibt der Schweizerische Handballverband bekannt, dass die abgebrochene Spielzeit nicht gewertet wird. Die Meisterschaft 2020/21 wird somit mit derselben Ausgangslage gestartet wie die Saison 2019/20. Davon ausgenommen sind freiwillige Absteiger.

30. April 2020

Der Trainingsbetrieb bleibt bis auf weiteres unterbrochen, wie der HC Goldau und Handball Brunnen in einer Mitteilung kommunizieren.

Inzwischen wurde vom sportlichen Leiter ein Sportprogramm erstellt, welches den Spielerinnen und Spieler für individuelle Trainings (Kraft, Ausdauer etc.) zugestellt wurde.

11. Mai 2020

Der Bund erlaubt ab diesem Tag wieder Trainings in Kleingruppen. Ein entsprechendes Schutzkonzept ist vom Schweizerischen Handball-Verband erstellt worden. Der HC Goldau verzichtet jedoch vorerst auf die Wiederaufnahme des Trainings. Die gemäss dem Schutzkonzept einzuhaltenden Vorgaben, etwa dass pro Hallenhälfte nur fünf Spieler sowie ein Trainerstaff zugelassen sind, wäre für die Mannschaften nicht umsetzbar gewesen.

20. Mai 2020

Das über das verlängerte Fronleichnam-Wochenende (11. – 14. Juni 2020) geplant gewesene Juniorentrainingslager wird abgesagt, obwohl zu diesem Zeitpunkt noch nicht fest-

steht, ob gestützt auf die Verordnungen des Bundes die Durchführung eines Lagers möglich ist. Der Verein wolle mit dieser Massnahme Planungssicherheit schaffen, erklärt Präsident Sämi Eberhard.

21. – 24. Mai 2020

Auch der über das verlängerte Auffahrts-Wochenende geplant gewesene Vereinsausflug kann nicht durchgeführt werden.

27. Mai 2020

Der Bund spricht weitere Lockerungen im Zusammenhang mit Mannschaftstrainings aus, die somit in wenigen Tagen wieder in einem weitgehend normalen Rahmen möglich sein werden. Der Handballclub Goldau und Handball Brunnen beschliessen kurz darauf, den Trainingsbetrieb ab dem 8. Juni 2020 wieder aufzunehmen.

28. Mai 2020

Auch das Jubiläumsfest zum 50-jährigen Geburtstag des HCG fällt dem Coro-

na-Virus zum Opfer. Das OK gibt an diesem Tag die Verschiebung des ursprünglich auf den 22. August 2020 vorgesehenen Festaktes bekannt. Ein definitives Ersatzdatum steht zu diesem Zeitpunkt noch nicht fest, geplant wird mit August 2021.

8. Juni 2020

Nach fast drei Monaten wird in Goldau wieder Handball gespielt. Die ersten Mannschaften des HCG und der Mythen-Shooters nehmen an diesem Montagabend den Trainingsbetrieb wieder auf. Trainiert wird unter Einhaltung eines Schutzkonzeptes, welches unter anderem Massnahmen wie Abstand halten bei Teambesprechungen bein-



Handball-Action mit einer gut gefüllten Zuschauertribüne, wie hier anlässlich des Regio-Cup-Spiels zwischen der U19- und 2. Liga-Mannschaft der Shooters – das war im August 2020 wieder möglich.



Endlich wieder Betrieb in der Halle: Präsident Sämi Eberhard beobachtet das erste Training (hier von der U13) seit rund drei Monaten.

haltet und den Spielern und Trainern den Zugang zur Garderobe untersagt. Im Laufe der Woche nehmen sämtliche Teams der Shooters und des HCG den Trainingsbetrieb wieder auf.

24. Juni 2020

Der Schweizerische Handball-Verband veröffentlicht

die Spielpläne für die Saison 2020/21.

30./31. August 2020

Die neue Saison startet wie geplant. In der BBZG-Halle gehen an diesen beiden Tagen die ersten Spiele über die Bühne.

Sowohl beim U13-Turnier vom Sonntag als auch bei der Cup-Partie zwischen der U19- und 2. Liga-Mannschaft der Shooters einen Tag später verläuft soweit alles reibungslos. Zuschauer sind erlaubt, es besteht eine Registrationspflicht. Ausserdem dürfen sich die Zuschauer nur auf der Tribüne aufhalten.

13. September 2020

Erster grosser Heimspieltag in Goldau in der Saison 2020/21. Vier Spiele stehen an. Zuschauer sind wiederum mit Registrationspflicht zugelassen.

17. Oktober 2020

Das für diesen Tag vorgesehene Herren 1-Spiel bei der SG Ruswil Wolhusen wird verschoben. Grund dafür ist die damalige Situation im Kader der Shooters-Mannschaft, in welchem zwei Spieler Covid 19-Symptome aufweisen. Zudem befindet sich ein Teil des Kaders nach Kontakten mit positiv getesteten Drittpersonen in Quarantäne. Auch mit Blick auf die damals herrschende schwierige Corona-Lage im inneren Schwyzer Kantonsteil wird die Partie im Sinne einer präventiven Massnahme verschoben.

Am selben Tag findet in Goldau ein Heimspieltag statt. Aufgrund neuer behördlicher Corona-Massnahmen gilt neu in der BBZG-Halle eine Maskenpflicht.

22. Oktober 2020

Die Corona-Fallzahlen steigen schweizweit frappant an, nach wie vor stark betroffen ist der innere Kantonsteil. Die Vereinsvorstände des HC Goldau und von Handball Brunnen beschliessen daher, den Trainings- und Spielbetrieb auf Nachwuchsstufe vorübergehend bis vorerst Anfang November einzustellen. Der Aktivbereich wird von

dieser Massnahme ausgenommen. Die beiden für den 24. Oktober in Goldau angesetzten Heimspiele des Damen- und Herren-Fanionteams werden dennoch verschoben.

28. Oktober 2020

Der Bundesrat verschärft die Massnahmen im Zusammenhang mit der Bekämpfung der Corona-Pandemie. Die neuen Beschlüsse umfassen unter anderem auch ein Verbot für Ausübung von Kontaktsportarten im Amateurbereich. Noch am selben Abend reagiert der Schweizerische Handball-Verband auf die neuen Massnahmen und verfügt einen vorerst bis Ende Jahr dauernden Unterbruch des Spielbetriebs ab der 1. Liga und tiefer sowie im gesamten Nachwuchsbereich. Vom Beschluss des SHV sind sämtliche Mannschaften des HCG und der Mythen-Shooters betroffen.

29. Oktober 2020

Zusätzlich zu den Beschlüssen des Schweizerischen Handball-Verbandes verkünden die Vereinsvorstände des HCG und von Handball Brunnen einen Tag später einen Unterbruch des Trainingsbetriebs für sämtliche Mannschaften.

Die Massnahme ist vorerst bis Mitte November befristet.

13. November 2020

Aufgrund der nach wie vor angespannten Corona-Lage wird der Unterbruch des Trainingsbetriebs bis 30. November 2020 verlängert.

30. November 2020

Der Trainingsbetrieb wird wieder aufgenommen. Es bestehen teils starke Einschränkungen (z. B. kein Körperkontakt und Maskenpflicht für Mannschaften mit Spielern über 16 Jahre).

11. Dezember 2020

Wieder gibt es Neuigkeiten aus dem Bundeshaus: Als neue Massnahme wird unter anderem die Schliessung von Freizeit- und Sporteinrichtungen bis 19.00 Uhr angeordnet. Bei sportlichen Aktivitäten beträgt die maximale Gruppengrösse zudem neu fünf Personen.

Von letzterer Massnahme ausgenommen sind Gruppen bestehend aus Kindern und/oder Jugendlichen bis 16 Jahre.

12. Dezember 2020

Gestützt auf die neuen Massnahmen kommt es erneut zu einem Trainingsunterbruch für Aktivmannschaften sowie für JuniorInnen-Teams mit SpielerInnen, die über 16 Jahre alt sind. Der Trainingsplan für die Mannschaften, welche weiterhin Trainings durchführen können, wird angepasst (Trainingsende jeweils spätestens um 19.00 Uhr).

Der Bundesrat lockert die Corona-Bestimmungen, neu sind unter anderem Sportaktivitäten für Kinder und Jugendliche bis 20 Jahre (Jahrgang 2001) wieder uneingeschränkt erlaubt.

24. Februar 2021

Der Bundesrat lockert die Corona-Bestimmungen, neu sind unter anderem Sportaktivitäten für Kinder und Jugendliche bis 20 Jahre (Jahrgang 2001) wieder uneingeschränkt erlaubt.

1. März 2021

Durch die Lockerungen wird der Trainingsbetrieb im Nachwuchsbereich wieder aufgenommen. Einschränkungen während des Trainings bestehen keine, für Trainer gilt allerdings eine Maskenpflicht.

4. März 2021

Der Schweizerische Handball-Verband verkündet den Abbruch der Saison im Amateurbereich (1. Liga und tiefer). Neben der fehlenden Perspektive fliesst hierbei auch eine durchgeführte Vereinsbefragung in die Beurteilung ein, wie der SHV in seiner Mitteilung erklärt: Mehr als zwei Drittel

der Rückmeldungen aus dem Aktivbereich hätten dafür votiert, die Meisterschaft nicht wieder aufzunehmen.

In derselben Nachricht erklärt der SHV zudem, die Saison im Nachwuchsbereich nach Ostern (10./11. April) wieder zu starten.

11. April 2021

Der Re-Start im Nachwuchsbereich startet wie geplant. An diesem Samstag wird in Goldau das erste Heimspiel seit Ende Oktober 2020 ausgetragen. Zuschauer sind keine zugelassen, Trainer, Ersatzspieler und Hallenpersonal tragen Maske. Auf Handshakes vor und nach dem Spiel wird verzichtet. Im ersten Heimspiel zum Re-Start besiegen die U18-Juniorinnen das

Team von GC Amicitia Zürich mit 42:18.

28. April 2021

Das Jubiläumfest wird definitiv abgesagt. Die nach wie vor zu unsichere Lage lasse keinen anderen Entscheid zu, wie das Organisationskomitee mitteilt.

13. Juni 2021

Die letzten Spiele der wiederaufgenommenen Saison im Nachwuchsbereich sind gespielt. Eine spezielle Spielzeit findet somit doch noch ihr (halbwegs) versöhnliches Ende.

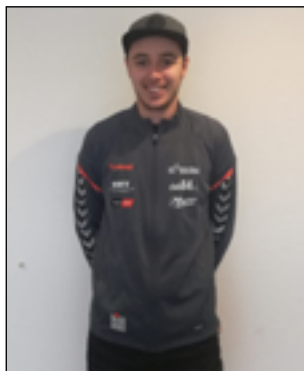
26. Juni 2021

Auch Aktivmannschaften können ab diesem Tag dank weiterer Lockerungen wieder weitgehend ohne Einschränkungen trainieren.



In Goldau wird wieder Handball gespielt, wenn auch unter teils speziellen Bedingungen. So besteht etwa auf der Auswechselbank Maskenpflicht (hier FU18-Trainer Raffi Eberhard).

Keine Spiele, keine Trainings, später dann ein Trainingsbetrieb unter ungewohnten Bedingungen. Auch Events ausserhalb des Spielfelds fielen gleich reihenweise ins Wasser. Die Corona-Zeit hat den HCGlerinnen und HCGlern in Bezug auf ihr geliebtes Hobby vieles abverlangt. Während dieser schwierigen Phase wurden einige Mitglieder aus der HCG-Familie in einer losen Serie befragt, wie sie mit der ungewohnten Situation umgehen. INFOFLASH fasst die spannendsten Antworten zusammen.



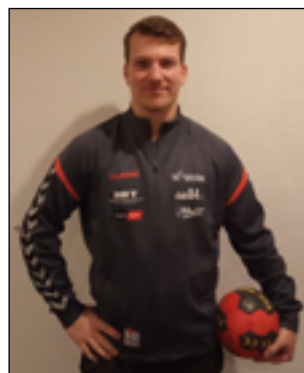
Raffi Eberhard.

«Wenn ich aber sehe, mit welcher Begeisterung die Mannschaft wieder ins Training gestartet ist, bin ich froh, dass wir immerhin mit diesem Kompromiss wieder Handballtraining anbieten können. Und bei Wurfübungen aufs Tor wird jegliche Coronasorge schnell vergessen, dann stört auch das Tragen der Maske nicht mehr.»

Raffi Eberhard, Trainer der FU18, gibt Einblick in ein Mannschaftstraining, als ein solches aufgrund von Corona-Auflagen lediglich ohne Körperkontakt und nur mit Maske möglich war.»

«Dank meiner WG-Gspändli wird es zum Glück nie langweilig.»

An Unterhaltung fehlte es Jonas Staub, Spieler vom Herren 1, auch ohne Handball offenbar nicht.



Jonas Staub.

«Ich habe mit meinem kleinen Bruder Til im Garten Rugby gespielt.»

«Ich trainierte im Garten mit meinem Bruder, der ebenfalls Handball spielt. Früher, als ich noch nicht im Handball war, hatten wir das auch schon gemacht, da hat mein Bruder jeweils Bälle auf mich geworfen.»

Auch die Animationsspieler Jan Annen (links) und Abish Sivanesan (rechts), hier zusammen mit Jan's kleinem Bruder Til hatten kreative Ideen, um die trainingsfreie Zeit zu überbrücken.



Jan Annen und Abish Sivanesan.



Sarah Iten.

«Ich vermisse besonders den Kontakt zu meinen Mannschaftskameradinnen, wir hatten es immer lustig und sahen uns dreimal in der Woche.»

Sarah Iten, ehemalige Spielerin der F1 und F3 auf die Frage, was ihr in der handballlosen Zeit am meisten fehle.

«Ich habe bei uns zu Hause bei Arbeiten im Stall mitgeholfen, daneben habe ich viel mit Holz gebastelt. Und ab und zu musste ich mit meinem Bruder in den Krafraum.»

FU14-Spielerin Sonja Heinzer erklärt, wie sie die Corona-bedingt trainingsfreie Zeit verbracht hat.



Sonja Heinzer.



Giulia Reding.

«Dass das Handballtraining wieder etwas Abwechslung bringt und man nicht mehr nur zuhause rumsitzen muss.»

Giulia Reding, damals Spielerin in der FU14, erklärt auf was sie sich nach Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs im Dezember 2020 am meisten gefreut hat.

«Wie sagt man so schön? Die Hoffnung stirbt zuletzt.»
club84-Präsident Hemi Imhof im März 2021 auf die Frage, ob man sich bald wieder auf tolle Events des HCG-Gönnervereins freuen darf.



Hemi Imhof.

Dank Aufstieg am «grünen Tisch»: Shooters-Damen endlich in der 2. Liga angekommen

Obschon die vergangene Saison Corona-bedingt lediglich im Nachwuchsbereich zu Ende gespielt werden konnte, gab es im Aktivbereich für die HSG Mythen-Shooters gleichwohl einen Erfolg zu verzeichnen. So entschied der Schweizerische Handball-Verband (SHV) über einen 2. Liga-Aufstieg der zweiten Damenmannschaft am «grünen Tisch».

Der SHV hiess damit eine Aufstiegsbewerbung der HSG Mythen-Shooters gut. Gleichzeitig profitierten die Schwyzerinnen auch von einer auf die neue Saison hin vorgenommenen Aufstockung der 2. Liga im Damenbereich. Zusammen mit 13 weiteren Mannschaften kamen die Shooters so zum Handkuss.

Seit ihrer Gründung auf die Saison 2017/18 hin redete die zweite Damenmannschaft stets ein ernsthaftes Wort um den Aufstieg mit, verpasste die Promotion in ihren ersten beiden Spielzeiten jeweils erst in der Aufstiegsrunde. In der Saison 2019/20 liess der Abbruch und die später vom Verband verfügte Nicht-Wertung der Spielzeit den Aufstiegstraum platzen. Zum Zeitpunkt des Abbruchs standen die Schwyzerinnen bei 16 Siegen aus 16 Spielen. Und auch in der vergangenen Saison waren die Shooters bereits wieder stark unterwegs gewesen, wiesen mit acht Zählern aus vier Spielen ebenfalls wieder das Punktemaximum auf, bis es zum Unter- und schliesslich neuerlichen Abbruch der Saison kam. Gewertet wurde auch die vergangene Spielzeit nicht. Trotzdem ist den Shooters nun der langersehnte und anhand der in den vergangenen Jahren erzielten starken Resultate verdiente Aufstieg gelungen. Dass dieser in letzter Konsequenz nicht auf sportlichem Wege realisiert werden konnte, wird spätestens mit dem Beginn der neuen (2. Liga-)Saison niemanden mehr interessiert haben. Herzliche Gratulation!

Zwei Gruppensiege im Nachwuchsbereich

Im Gegensatz zum Aktivbereich konnte bei den Juniorinnen und Junioren die Saison zwischen April und Juni doch noch zu Ende gespielt werden. Für die Shooters gab es dabei zwei schöne Erfolge zu bejubeln. So kamen einerseits die U17-Junioren in der 2. Stärkeklasse zum Gruppensieg, den sie sich dank einer um zwei Treffer (!) besseren Tordifferenz gegenüber dem direkten Kontrahenten Handball Emmen b sicherten.

Weniger spannend machten es die U18-Juniorinnen, die nach Wiederaufnahme des Spielbetriebs in acht Partien acht Mal zumeist diskussionslos siegreich blieben und sich so bereits vor der letzten Runde als Gruppensiegerinnen feiern lassen konnten. Zum Saisonende beeindruckten die Shooters nicht nur mit der maximalen Punkteausbeute, sondern auch mit einer Tordifferenz von +127, womit sie einen weiteren eindrücklichen Beleg ablieferten, dass sie in ihrer Gruppe klar das Mass aller Dinge waren und sich somit zweifelsohne verdientermassen zum Gruppensieger küren konnten.



Die U18-Juniorinnen durften in der vergangenen Rückrunde zurecht jubeln. Sie sicherten sich auf souveräne Art und Weise den Gruppensieg.

Da die vergangene Spielzeit im Aktivbereich nicht gewertet wurde, gibt es in der neuen Saison im Vergleich zum Vorjahr nur wenige Änderungen. Trotzdem dürfen sich die Goldauer Handball-Fans auf einige Neuerungen freuen. Eine Übersicht:

Im Aktivbereich sorgt der Aufstieg der zweiten Damenmannschaft für eine erfreuliche Veränderung im Vergleich zur Vorsaison. Erstmals seit ihrem Bestehen in der Saison 2017/2018 wird das Damen-Reserveteam somit in der neuen Spielzeit in der 2. Liga auf-
laufen.

Nach einem Jahr Unterbruch stellt die HSG Mythen-Shooters zudem im Herrenbereich wieder eine 4. Liga-Mannschaft. Zwar verfügten die Shooters auch in der Vorsaison – neben dem Fanionteam und der zweiten Mannschaft – über eine dritte Equipe, die sich damals jedoch nicht am Spielbetrieb beteiligte und lediglich als Trainingsgruppe bestand. Die Idee einer «neuen» 4. Liga-Mannschaft entstand vor allem deshalb, weil aus dem letztjährigen U19-Team einige Akteure altersbedingt den Schritt in den Aktivbereich zu tätigen hatten, während aus den jüngeren Altersstufen kaum genügend Spieler nachrückten, um auf U19-Stufe erneut eine Mannschaft zu stellen. Zudem wäre der direkte Gang in die 3. Liga für die ehemaligen U19-Spieler wohl ein etwas gar grosser Schritt gewesen. Komplettiert wird die neue 4. Liga-
Equipe durch Spieler, die weiterhin aktiv am Handballsport teilnehmen wollen, jedoch weder in der 3. Liga noch in der 4. Liga-Trainingsgruppe ein geeignetes Gefäss dafür fanden. Trainiert wird die aktuelle 4. Liga-Mannschaft von den letztjährigen U19-Coaches Patrick Styger und Michi Bissig. Eine U19-Mannschaft stellt die HSG Mythen-Shooters in der neuen Saison nicht. Keine Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr gab es bei den Fanionteams. Das Herren 1 nimmt somit seine dritte 2. Liga-Saison am Stück in Angriff. Die Damen, deren erste Mannschaft nach wie vor als SG Muotathal/Mythen-Shooters aktiv ist, agiert weiterhin in der 1. Liga. Ebenfalls unverändert spielt die zweite Herrenmannschaft auch heuer wieder in der 3. Liga.



Auf dem Sprung von der U19 in die 4. Liga: Tim Annen, hier noch für die U19-Junioren der Shooters im Einsatz, spielt wie viele seiner letztjährigen Kollegen in der aktuellen Saison in der neuformierten 4. Liga-Mannschaft.

Neue Spielgemeinschaft in der Inter-Klasse

Nebst dem Wegfallen der U19-Junioren-Mannschaft wird es im Nachwuchsbereich zu einer weiteren Neuerung kommen. So läuft in der neuen Saison auch auf U18-Juniorinnen-Stufe eine Spielgemeinschaft, bestehend aus den Mythen-Shooters und dem KTV Muotathal auf. Die neuformierte Mannschaft wird in der Inter-Klasse spielen.

Ein U18-Regio-Team, das als «reine» Shooters-Mannschaft aktiv ist, wird es auch in der neuen Saison wieder geben. Mit Ausnahme der MU19 ist die HSG Mythen-Shooters zudem auch heuer wieder in sämtlichen Altersklassen vertreten. Für den HC Goldau werden zudem abermals im Animationsbereich eine U13- und U11-Mannschaft auf Punkte- und Torejagd gehen.



Stehend von links: Adolf Ulrich (Trainer), Timo Büeler, Nicolas Stalder, Dirk Petersen, David Büeler, Fabian Reichmuth, Flavio Wyrsh.

Sitzend von links: Livio Weber, Patrick Styger, Matthias Stalder, Matthias Derler, Polyzis Liolios, Jonas Dürrenmatt, Matthias Henseler, Jonas Staub.

Es fehlen: Urs Styger (Trainer), Sandro Büeler, Laurin Camenzind, Niki Kljajic, Luca Weber, Yannis Ziswiler, Marco Betschart, Thomas Betschart, Sandro Steiner, Simon Wyss.

In der Saison 2019/20, der ersten nach dem Aufstieg in die 2. Liga, standen die Shooters mitten in ihrer stärksten Phase und schienen auf bestem Wege Richtung Ligaerhalt, ehe die Spielzeit wegen der aufkommenden Corona-Pandemie abgebrochen werden musste. Gewertet wurde jene Saison ebenso wenig wie die vergangene Spielzeit, welche für die Shooters bereits nach drei Partien (und drei Niederlagen) zu Ende war.

Somit steht das Herren-Fanionteam nun vor seiner dritten 2. Liga-Saison am Stück. Diese wird die Shooters mit einem im Vergleich zum Vorjahr nahezu unveränderten Kader in Angriff nehmen. Nur ein einziger Abgang hatte das Team von Trainerduo Adolf Ulrich und Urs Styger zu verkraften, wobei es sich hierbei um den Topscorer handelt.

In der Zwölfer-Gruppe, in welcher die Shooters eingeteilt wurden, warten einige Duelle mit aus vergangenen Spielzeiten altbekannten Widersachern, darunter auch gegen die Kantonsrivalen Muotathal und Einsiedeln. Aber auch einige neue Gegner finden sich in der Gruppe, in welcher bis Anfang Mai eine Doppelrunde gespielt wird. Bis dahin werden aus den insgesamt sechs Gruppen sechs Auf- sowie zwölf Absteiger ermittelt. Die genauen

Auf- und Abstiegsmodalitäten wurden vom Verband noch nicht festgelegt.

Trainingszeiten und -orte:

Montag, 20.30 – 22.00 Uhr; Goldau, BBZG

Mittwoch, 20.30 – 22.00 Uhr; Goldau, BBZG

Freitag, 20.30 – 22.00 Uhr; Goldau, BBZG

Spielplan Vorrunde 2021

Datum	Zeit	Gegner	Halle
Sa., 11.09.21	17.30 Uhr	SG Zurzibiet-Endingen	Bad Zurzach, Tiergarten
Sa., 18.09.21	18.30 Uhr	Handball Brugg 1	Goldau, BBZG
So., 26.09.21	16.00 Uhr	HC Einsiedeln	Einsiedeln, Brühl
Sa., 23.10.21	20.00 Uhr	Handball Emmen	Emmen, Rossmoos
Sa., 30.10.21	17.30 Uhr	HC Mutschellen	Goldau, BBZG
Sa., 06.11.21	18.00 Uhr	SG Handball Seetal	Hochdorf, Avanti
Sa., 13.11.21	19.30 Uhr	KTV Muotathal	Goldau, BBZG
Sa., 27.11.21	18.00 Uhr	SG GC Amicitia/Albis Foxes	Zürich, Saalsporthalle
Sa., 04.12.21	19.30 Uhr	TV Muri 2	Goldau, BBZG
Sa., 11.12.21	19.30 Uhr	BSV Borba Luzern	Goldau, BBZG
Sa., 18.12.21	19.30 Uhr	BSV Stans 2	Goldau, BBZG

Drei Fragen an den Trainer (Adolf Ulrich)

Wie zufrieden bist du mit der Vorbereitung?

Die Vorbereitung war aufgrund teilweise noch bestehender Corona-Bestimmungen nicht immer ganz unkompliziert. Dafür konnten wir im August aber schon früh wieder mit dem Training starten und dort auch einen weitgehend normalen Trainingsbetrieb durchführen. Seit Mitte August trainieren wir wieder wie üblich drei Mal wöchentlich.

Welche sportlichen Ziele verfolgst du mit deinem Team?

Unser Ziel ist es, dass wir mit dem Abstiegskampf möglichst wenig haben werden.

Was erwartest du von deinem Team in der neuen Saison?

Im Training erwarten wir Trainer eine hohe Beteiligung sowie einwandfreier Einsatz. Da unser Kader relativ schmal ist, ist es zudem wichtig, dass alle Spieler gemeinsam an einem Strang ziehen. Überdies sollen die jungen Spieler gut ins Team integriert werden.

Kader Saison 2021/22

Marco Betschart	Tor	Matthias Stalder	Rückraum Mitte
Matthias Derler	Tor	Nicolas Stalder	Rückraum rechts
Polyzis Liolios	Tor	Jonas Staub	Rückraum Mitte
Dirk Petersen	Tor	Sandro Steiner	Flügel rechts
Thomas Betschart	Rückraum rechts	Patrick Styger	Kreis
David Büeler	Rückraum links	Livio Weber	Flügel links
Sandro Büeler	Kreis	Luca Weber	Flügel links
Timo Büeler	Kreis	Flavio Wyrsh	Flügel links
Jonas Dürrenmatt	Flügel rechts	Simon Wyss	Rückraum links
Matthias Henseler	Flügel links	Yannis Ziswiler	Rückraum Mitte
Niki Kljajic	Kreis	Urs Styger	Trainer
Fabian Reichmuth	Flügel rechts	Adolf Ulrich	Trainer



Stehend von links: Roland Suter (Assistenztrainer), Lisa Shubenok, Yael Gwerder, Nadja Heinzer, Alina Litschi, Corine Weber, Petra Gwerder, Beatrice Imhof, Florentina Weber, Fabienne Betschart (Betreuerin).

Sitzend von links: Jana Heinzer, Eliane Heinzer, Norina Betschart, Anja Suter, Marion Betschart, Ivana Suter, Michelle Gwerder, Andrea Eichhorn, Nattha Piantanong.

Es fehlen: Philipp Christen (Trainer), Sarah Inderbitzin, Fabienne Fässler, Veronika Betschart, Daria Betschart.

Die erste Damenmannschaft der SG Muotathal/Mythen-Shooters nimmt die neue Saison wiederum in der 1. Liga in Angriff. Dort spielen die Schwyzerinnen bis Weihnachten in einer Sechser-Gruppe, wo auf sie eine Doppelrunde wartet. Insgesamt besteht die 1. Liga der Damen heuer aus drei Gruppen, aus welchen sich jeweils die stärksten zwei Teams ein Ticket für die Finalrunde sichern. Dorthin soll es gemäss SG-Trainer Philipp Christen auch hingehen. Sollte sein Team die ersten beiden Ränge verpassen, wartet ab Neujahr in der Abstiegsrunde der Kampf gegen die Relegation.

Kader Saison 2021/22

Marion Betschart	Tor	Eliane Heinzer	Rückraum Mitte
Sarah Inderbitzin	Tor	Jana Heinzer	Kreis
Anja Suter	Tor	Nadja Heinzer	Flügel links / rechts
Ivana Suter	Tor	Beatrice Imhof	Flügel links / rechts
		Alina Litschi	Rückraum links / rechts
Daria Betschart	Rückraum rechts / Flügel rechts	Nattha Piantanong	Kreis
		Lisa Shubenok	Flügel links
Veronika Betschart	Flügel links / rechts	Corine Weber	Rückraum rechts / Flügel rechts
Norina Betschart	Flügel links		Rückraum links / Flügel links
Andrea Eichhorn	Kreis	Florentina Weber	Rückraum links / Flügel links
Fabienne Fässler	Rückraum links / rechts		
Petra Gwerder	Rückraum links / rechts	Philipp Christen	Trainer
Yael Gwerder	Rückraum links / rechts	Roland Suter	Trainer
Michelle Gwerder	Rückraum Mitte		

Spielplan Vorrunde 2021

Datum	Zeit	Gegner	Halle
Fr., 10.09.21	20.45 Uhr	Handball Emmen	Emmen, Rossmoos
Sa., 18.09.21	17.00 Uhr	HC Malters	Muotathal, MZH
So., 26.09.21	14.45 Uhr	STV Willisau	Willisau, Hallenbad
So., 17.10.21	15.00 Uhr	HC Kriens	Kriens, Meiersmatt
So., 24.10.21	16.00 Uhr	HSG AareLand	Muotathal, MZH
Sa., 30.10.21	19.30 Uhr	Handball Emmen	Goldau, BBZG
Sa., 13.11.21	19.30 Uhr	HC Malters	Malters, Oberei
Sa., 20.11.21	19.30 Uhr	STV Willisau	Goldau, BBZG
Sa., 04.12.21	17.30 Uhr	HC Kriens	Goldau, BBZG
So., 12.12.21	17.00 Uhr	HSG AareLand	Buchs, Suhrenmatte

Drei Fragen an den Trainer (Philipp Christen)

Wie zufrieden bist du mit der Vorbereitung?

Zu Beginn der Vorbereitung hatten wir einige Absenzen, die vor allem auf Abschlussprüfungen zurückzuführen waren. Als wir dann nach den Sommerferien wieder mit dem Training starteten, war die Trainingsbeteiligung aber sehr gut, obschon wir den Trainingsbetrieb schon Ende Juli und damit noch mitten in der Ferienzeit wieder aufgenommen hatten.

Ausserdem freut es mich, dass die Spielerinnen im Training stets tollen Einsatz zeigen und auch der Teamzusammenhalt bis jetzt hervorragend war.

Welche sportlichen Ziele verfolgst du mit deinem Team?

Wir streben einen Platz in den Top 2 an und wollen uns so für die Aufstiegsspiele qualifizieren.

Was erwartest du von deinem Team in der neuen Saison?

Ich erwarte von den Spielerinnen, dass sie immer Vollgas geben und stets fokussiert und konzentriert bei der Sache sind.

Trainingszeiten und -orte:

Donnerstag, 19.00 – 20.30 Uhr; Theresianum, Brunnen
Mittwoch, 19.00 – 20.30 Uhr; Goldau, BBZG
Donnerstag, 19.00 – 20.30 Uhr; Muotathal, MZH



Stehend von links: Fabian Reichmuth (Trainer), Dani Krug, Yarina Torelli, Melanie Büeler, Fabienne Fässler, Marlis Birrer, Jana Heinzer, André Gnos (Trainer).

Sitzend von links: Eliane Camenzind, Angela Annen, Martina Gwerder, Leana Kamer, Dragana Petrovic, Martina Blättler, Annika Heinzer, Karin Annen, Irina Bürgi.

Es fehlen: Jana Gnos, Lisa Schelbert.

In ihrer ersten 2. Liga-Saison seit ihrem Bestehen wartet auf die zweite Damenmannschaft unter anderem das Derby gegen die dritte Equipe des LK Zug, dem aktuellen Schweizermeister im Damenhandball. Mit den Spielen gegen Muri, Mutschellen oder Altdorf kommt es zudem zu Aufeinandertreffen gegen altbekannte Widersacher, mit welchen sich die Schwyzerinnen in den vergangenen Jahren bereits einige spannende 3. Liga-Duelle geliefert haben. Gegen sämtliche Kontrahentinnen tragen die Shooters bis Mitte Dezember je ein Heim- und Auswärtsspiel aus.

Schaffen es die Schwyzerinnen bis dann in die Top 2, ziehen sie zusammen mit den beiden Erstklassierten der sieben weiteren 2. Liga-Gruppen in die Finalrunde ein. Die Teams auf den Plätzen 3-6 spielen die zweite Saisonhälfte in der Abstiegsrunde.

Kader Saison 2021/22

Martina Blättler	Tor	Jana Gnos	Rückraum
Leana Kamer	Tor	Martina Gwerder	Flügel
Dragana Petrovic	Tor	Annika Heinzer	Kreis
		Jana Heinzer	Kreis
Angela Annen	Rückraum	Dani Krug	Kreis
Karin Annen	Flügel	Lisa Schelbert	Flügel
Marlis Birrer	Rückraum	Yarina Torelli	Rückraum
Melanie Büeler	Flügel		
Irina Bürgi	Flügel	André Gnos	Trainer
Eliane Camenzind	Flügel	Fabian Reichmuth	Trainer
Fabienne Fässler	Rückraum		

Spielplan Vorrunde 2021

Datum	Zeit	Gegner	Halle
So., 12.09.21	15.30 Uhr	TV Muri	Brunnen, Sporthalle
Mi., 29.09.21	20.15 Uhr	LK Zug	Zug, Sporthalle
So., 03.10.21	15.45 Uhr	HSG Aargau Ost	Baden, Aue
So., 17.10.21	14.00 Uhr	TV Muri	Muri, Bachmatten
Sa., 23.10.21	18.45 Uhr	HC Mutschellen	Goldau, BBZG
Sa., 30.10.21	16.00 Uhr	HC KTV Altdorf	Altdorf, Feldli
Sa., 20.11.21	17.45 Uhr	LK Zug	Goldau, BBZG
Sa., 27.11.21	15.00 Uhr	HSG Aargau Ost	Brunnen, Sporthalle
Sa., 04.12.21	16.00 Uhr	HC Mutschellen	Widen, Burkertsmatt
Sa., 11.12.21	15.30 Uhr	HC KTV Altdorf	Muotathal, MZH

Drei Fragen an den Trainer (André Gnos)

Wie zufrieden bist du mit der Vorbereitung?

Wir konnten mit der Vorbereitung erst nach den Sommerferien beginnen. Während der Ferien sind einige Spielerinnen ein wenig joggen gegangen oder haben sich sonst sportlich betätigt. Wer wollte, konnte ab der vierten Ferienwoche einmal mit der F1 mittrainieren, wovon allerdings nur wenige Spielerinnen Gebrauch machten.

Welche sportlichen Ziele verfolgst du mit deinem Team?

Nach dem Aufstieg am grünen Tisch ist es sicher ein wichtiges Ziel, den Ligaerhalt zu schaffen. Zudem gehört es für uns als Zweitteam auch zur Aufgabe, Spielerinnen auf den Einsatz in der 1. Mannschaft vorzubereiten. Und natürlich ist für mich sehr wichtig, dass wir mit Freude und viel Einsatz Handball spielen und versuchen, uns ständig weiterzuentwickeln. Wie es dann spielerisch aussieht, werden wir erst nach ein paar Spielen sehen, denn viele Spielerinnen haben ja fast ein ganzes Jahr kein Handball gespielt und auch nicht richtig trainiert. So starten wir quasi fast schon wieder bei Null. Nun schauen wir, wie das herauskommt.

Was erwartest du von deinem Team in der neuen Saison?

Ich erwarte, dass sich jede Spielerin vorbildlich einsetzt und möglichst in jedem Training anwesend sein kann. Es muss auch wieder ein guter Teamgeist aufgebaut werden, denn fast die Hälfte der Spielerinnen aus der «alten» Mannschaft hat aufgehört Handball zu

spielen, weil sie beruflich nicht mehr die Zeit fürs Training aufbringen können oder weggezogen sind.

Trainingszeiten und -orte:

Dienstag, 20.30 – 22.00 Uhr; Schwyz, Kollegium
Mittwoch, 19.00 – 20.30 Uhr; Goldau, BBZG
Freitag, 20.30 – 22.00 Uhr; Lücken, Schwyz



Stehend von links: Urs Gwerder (Trainer), Yannick Schelbert, Stefan Auf der Maur, Pirmin Langenegger, Dominic Strüby, Patrik Steiner, Jonathan Rindlisbacher, Andreas Züger, Res Müller (Trainer).

Sitzend von links: Stefan Langenegger, Silvan Zraggen, Fabian Kraft, Dirk Petersen, Antonio Catanzaro, Fabian Zraggen, Daniel Ulrich, Pascal Annen.

Es fehlen: Norbert Nauer, Matthias Appert, Kuno Epper, Stefan Heinzer, Jürg Körner, Sascha Küttel, Anik Püntener, Stefan Schuler, Matthias Suter, Pascal Zehnder.

Die zweite Herrenmannschaft nimmt heuer ihre vierte 3. Liga-Saison am Stück in Angriff. In der vergangenen Spielzeit standen die Shooters in der Meisterschaft lediglich einmal im Einsatz, bis es zum Corona-bedingten Abbruch kam.

Nun sind für die Shooters bis zum Saisonende 16 Partien geplant, bis Anfang Mai steht in der Neuner-Gruppe, wo die Schwyzer ausschliesslich auf Teams aus der Innerschweiz treffen, eine Doppelrunde an.

Aufgeteilt ist die 3. Liga heuer in zwölf Gruppen, aus welchen insgesamt zwölf 2. Liga-Aufsteiger ermittelt werden. Den Gang in die 4. Liga werden nach Saisonende sechs Mannschaften anzutreten haben.

Drei Fragen an den Trainer (Andreas Müller)

Wie zufrieden bist du mit der Vorbereitung?

Nach dem sehr langen Unterbruch haben wir sicher noch einen grossen Rückstand. Damit werden wir aber wohl kaum alleine dastehen, viel eher dürfte dies bei praktisch allen weiteren Mannschaften auch der Fall sein.

Trainingszeiten und -orte:

Dienstag, 20.30 – 22.00 Uhr; Brunnen, Sporthalle

Spielplan Vorrunde 2021

Datum	Zeit	Gegner	Halle
So., 12.09.21	15.45 Uhr	TV Horw	Horw, Horwerhalle
So., 26.09.21	17.15 Uhr	BSV Borba Luzern	Brunnen, Sporthalle
Sa., 30.10.21	20.00 Uhr	HC KTV Altdorf	Altdorf, Feldli
Sa., 06.11.21	15.30 Uhr	Handball Emmen	Brunnen, Sporthalle
Sa., 13.11.21	17.40 Uhr	HC Malters	Malters, Oberei
Sa., 27.11.21	16.45 Uhr	KTV Hasle	Brunnen, Sporthalle
Sa., 11.12.21	17.30 Uhr	SG Ruswil Wolhusen	Goldau, BBZG
Sa., 18.12.21	17.30 Uhr	TV Sarnen	Goldau, BBZG

Welche sportlichen Ziele verfolgst du mit deinem Team?

Aus rein sportlicher Sicht streben wir den Ligaerhalt an. Daneben hoffen wir auf einen guten Zusammenhalt in der Mannschaft. Und natürlich darauf, dass diesmal die Saison zu Ende gespielt werden kann. Ebenso wollen wir selbstredend möglichst verletzungsfrei durch die Saison kommen.

Was erwartest du von deinem Team in der neuen Saison?

Der Trainingsbesuch soll stimmen, ebenso Disziplin und Einstellung. Letztere beide gelten sowohl für die Trainings als auch für die Spiele.

Kader Saison 2021/22

Norbert Nauer	Tor	Jonathan Rindlisbacher	Rückraum
Dirk Petersen	Tor	Yannick Schelbert	Kreis
Pascal Annen	Rückraum	Stefan Schuler	Flügel links / rechts
Matthias Appert	Rückraum	Patrik Steiner	Rückraum
Stefan Auf der Maur	Rückraum	Dominic Strüby	Rückraum / Kreis
Antonio Catanzaro	Allrounder	Matthias Suter	Kreis
Kuno Epper	Flügel links / rechts	Daniel Ulrich	Flügel links
Stefan Heinzer	Rückraum	Pascal Zehnder	Flügel rechts
Jürg Körner	Flügel links	Fabian Zraggen	Rückraum
Fabian Kraft	Kreis	Silvan Zraggen	Rückraum
Sascha Küttel	Flügel rechts	Andreas Züger	Rückraum
Pirmin Langenegger	Flügel links	Andreas Müller	Trainer
Stefan Langenegger	Flügel links / rechts	Urs Gwerder	Trainer
Anik Püntener	Flügel links / rechts		



Stehend von links: Patrick Styger (Trainer), Sämi Eberhard, Etienne Bobrich, Enkido Hanno, Dominik Gähwiler, Lauritz Beduhn, Simon Fischlin, Bruno Imhof, Michi Bissig (Trainer).

Sitzend von links: Lukas Henseler, Jan Knüsel, Roger Gehringer, Timon Jäggi, Dino Beck, Pascal Bürgi, Elia Staub, Rico Bächler, Loris Mazza.

Es fehlen: Sven Bächler, Manuel Albrecht, Tim Fessler, Silvan Holdener, Tim Annen, Lukas Dätwyler, Fabian Schobinger, Samuel Risi, René Unternährer, Fabian Brühwiler.

Nach einem Jahr Unterbruch stellt die HSG Mythen-Shooters in der neuen Saison wieder eine 4. Liga-Herrenmannschaft. Das Gros des Teams setzt sich aus letztjährigen U19-Spielern zusammen und wird mit Spielern aus der «alten» 4. Liga-Equipe ergänzt.

Die neuformierte Mannschaft nimmt die Vorrunde in einer Neuner-Gruppe in Angriff, gegen jeden Widersacher steht ein Spiel an. Insgesamt umfasst die 4. Liga heuer 10 Gruppen mit total 36 Teams, die um einen Platz für die im Januar beginnende Meisterklasse kämpfen. Welche genaue Klassierung dafür in der bis Weihnachten dauernden Vorrunde nötig ist, wurde vom SHV noch nicht festgelegt.

Drei Fragen an den Trainer (Patrick Styger)

Wie zufrieden bist du mit der Vorbereitung?

Da unsere Mannschaft neu zusammengesetzt wurde, drehte sich die Vorbereitung vor allem darum, dass wir als Team zusammenfanden. Auch der Altersunterschied innerhalb des Teams ist durchaus frappant, bei gewissen Konstellationen könnte man gar fast ein Vater-Sohn-Verhältnis vermuten. Doch trotz all dem hat die Chemie innerhalb des Teams von Anfang an gut gepasst.

Trainingszeiten und -orte:

Montag, 20.30 – 22.00 Uhr; Goldau, BBZG

Donnerstag, 20.30 – 22.00 Uhr; Schwyz, Kollegium

Spielplan Vorrunde 2021

Datum	Zeit	Gegner	Halle
So., 12.09.21	17.15 Uhr	HC KTV Altdorf	Brunnen, Sporthalle
Sa., 25.09.21	17.30 Uhr	HC Mutschellen	Mutschellen, Kreisschule
Sa., 23.10.21	17.00 Uhr	TV Horw s'Drüü	Goldau, BBZG
Sa., 30.10.21	16.15 Uhr	HSG Lenzburg	Lenzburg, Neuhof
Sa., 06.11.21	17.15 Uhr	SG Handball Seetal	Brunnen, Sporthalle
Sa., 27.11.21	19.30 Uhr	HC Kriens	Kriens, Meiersmatt
Sa., 04.12.21	15.30 Uhr	TV Muri 3	Goldau, BBZG
Sa., 11.12.21	19.00 Uhr	BSV RW Sursee	Sursee, Kottenmatte

Welche sportlichen Ziele verfolgst du mit deinem Team?

Abseits der Resultate und des Tabellenplatzes steht klar die Weiterentwicklung jedes einzelnen Spielers im Vordergrund. Zudem ist es unser Ziel, dass sich die Mannschaft als Einheit präsentiert. Rein sportlich wollen wir klar vorne mitspielen und uns für die Meisterschaft qualifizieren.

Was erwartest du von deinem Team in der neuen Saison?

Ich erwarte eine Mannschaft, bei welcher jeder Spieler alles gibt, sowohl für sich als auch für das Team und dabei grosse Freude am Handballsport zeigt. Weiter wollen wir Trainer die Spieler soweit bringen, dass sie in Zukunft auch die erste Mannschaft tatkräftig unterstützen können.

Kader Saison 2021/22

Manuel Albrecht	Tor	Enkido Hanno	Flügel links / Flügel rechts
Dino Beck	Tor	Lukas Henseler	Rückraum Mitte / links
Michi Bissig	Tor/Kreis	Silvan Holdener	Rückraum links
		Bruno Imhof	Alles ausser Torhüter
Tim Annen	Flügel rechts / Rückraum rechts	Timon Jäggi	Flügel links
		Jan Knüsel	Flügel links / rechts / Rückraum Mitte
Rico Bächler	Rückraum Mitte	Loris Mazza	Rückraum rechts / Flügel links
Sven Bächler	Flügel links / rechts		
Lauritz Beduhn	Rückraum links / rechts	Samuel Risi	Rückraum links / rechts
Etienne Bobrich	Flügel links	Fabian Schobinger	Flügel rechts / Rückraum links
Fabian Brühwiler	Rückraum rechts / links		
Pascal Bürgi	Kreis / Flügel links	Elia Staub	Rückraum Mitte
Lukas Dätwyler	Rückraum links / rechts	René Unternährer	Flügel links / rechts
Sämi Eberhard	Rückraum Mitte		
Tim Fessler	Rückraum links / rechts	Patrick Styger	Trainer
Simon Fischlin	Kreis / Rückraum links	Michi Bissig	Trainer
Dominik Gähwiler	Rückraum links / rechts		
Roger Gehringer	Kreis		



Stehend von links: Olivia Betschart, Eliane Heinzer, Lara Ulrich, Daria Suter.

Sitzend von links: Michelle Gwerder (Trainerin), Mirjam Heinzer, Ivana Suter, Alena Schelbert, Alina Kistler.

Es fehlen: Adrienne Laimbacher, Leandra Waser, Yarina Torelli, Melanie Büeler, Leana Kamer, Caroline Schelbert, Dani Krug, Angela Annen, Alina Müller, Niki Kljajic (Trainer).

Die neuformierte U18-Mannschaft der SG Muotathal/Mythen-Shooters steigt als einzige Equipe mit Shooters-Beteiligung in der Inter-Klasse in die neue Saison. In der vergangenen Spielzeit agierte der KTV Muotathal noch als «reine» Thaler-Inter-Mannschaft in der ältesten Juniorinnen-Altersklasse, während die Shooters «nur» ein Regio-Team im U18-Bereich stellten.

Das Inter-Abenteuer sieht für die neue Mannschaft zunächst eine Doppelrunde in einer Sechser-Gruppe vor, die bis Mitte Dezember ausgetragen wird. Um sich für die zweite Saisonhälfte einen Platz in der Auf-/Abstiegsrunde Elite/Inter zu ergattern, ist bis zum Ender der Vorrunde eine Klassierung in den Top 2 notwendig. Die Teams auf den Plätzen 3 und 4 der drei Inter-Gruppen tragen ab Januar eine Abstiegsrunde aus. Für die Mannschaften,

welche die Vorrunde auf den letzten beiden Plätzen beenden, bedeutet dies der Gang in die tiefere Promotions-Liga.

Trainingszeiten und -orte:

Dienstag, 19.00 – 20.30 Uhr; Muotathal, MZH

Mittwoch, 19.00 – 20.30 Uhr; Goldau, BBZG

Freitag, 20.15 – 22.00 Uhr; Schwyz, Lückenhalle

Spielplan Vorrunde 2021

Datum	Zeit	Gegner	Halle
Sa., 11.09.21	17.00 Uhr	SG Wyland	Andelfingen, Sporthalle
Sa., 18.09.21	17.00 Uhr	Red Dragons Uster	Uster, Buchholz
Sa., 25.09.21	15.15 Uhr	SG Emmen/Malters	Emmen, Rossmoos
So., 17.10.21	17.00 Uhr	HSG Aargau Ost	Würenlingen, Weissenstein
So., 24.10.21	14.30 Uhr	SG Wyland	Muotathal, MZH
Sa., 30.10.21	15.30 Uhr	SG Yellow/Seen Tigers	Goldau, BBZG
Sa., 06.11.21	15.30 Uhr	Red Dragons Uster	Muotathal, MZH
Sa., 20.11.21	16.00 Uhr	SG Emmen/Malters	Goldau, BBZG
So., 05.12.21	11.00 Uhr	SG Yellow/Seen Tigers	Winterthur, Neuhegi
Sa., 11.12.21	14.00 Uhr	HSG Aargau Ost	Muotathal, MZH

Drei Fragen an den Trainer (Niki Kljajic)

Wie zufrieden bist du mit der Vorbereitung?

Da sind wir leider komplett unzufrieden. Es bestanden einige Unklarheiten, weshalb wir in der Vorbereitung kaum jemals mit dem kompletten Kader trainieren konnten.

Welche sportlichen Ziele verfolgst du mit deinem Team?

Durch die nach wie vor etwas komplizierte Kadersituation mit Einsätzen von Spielerinnen in anderen Mannschaften scheint es nicht ausgeschlossen, dass unsere Resultate sehr inkonstant ausfallen werden. Darum geht es für uns in erster Linie einzig und alleine darum, den Ligaerhalt zu schaffen – egal wie und mit welchen Spielerinnen. Denn ein wirklich eingespieltes Team werden wir nicht haben, unser Kern besteht aus vielleicht fünf bis sieben Spielerinnen.

Was erwartest du von deinem Team in der neuen Saison?

Wie gesagt streben wir den Ligaerhalt an. Entsprechend erwarten wir Trainer, dass alles gegeben wird, um dieses Ziel auch erreichen zu können.

Kader Saison 2021/22

Caroline Schelbert	Tor	Adrienne Laimbacher	Kreis
Ivana Suter	Tor	Alina Müller	Rückraum
		Daria Suter	Flügel
Angela Annen	Rückraum	Yarina Torelli	Rückraum
Olivia Betschart	Rückraum	Lara Ulrich	Rückraum
Melanie Büeler	Rückraum		
Eliane Heinzer	Rückraum	Niki Kljajic	Trainer
Dani Krug	Kreis	Michelle Gwerder	Trainerin



Stehend von links: Raffi Eberhard (Trainer), Yara Merz, Farida Bishr, Alina Müller, Olivia Pivarciova, Debora Frisullo, Jasmin Grab, Michelle Lauber, Matthias Derler (Trainer), Jonas Staub (Trainer).

Sitzend von links: Benedetta Habtom, Lara Jäggi, Alina Zraggen, Leana Kamer, Tatjana Kunz, Caroline Betschart, Anja Hunziker, Amy Gisler.

Es fehlen: Alisha Kennel, Irem Kaplan.

Nebst der neuformierten U18-Inter-Mannschaft der SG Muotathal/Mythen-Shooters stellen die Shooters in dieser Altersklasse auch in der neuen Saison auf Promotion-Stufe wieder ein Team. In der vergangenen Spielzeit sorgten die U18-Juniorinnen mit ihrem Gruppensieg für den grössten Erfolg im Shooters-Lager. Einige wenige Akteurinnen aus dieser erfolgreichen Equipe zählen auch in der neuen Saison zum Kader der «reinen» Shooters FU18-Mannschaft, es finden sich aber auch diverse neue Gesichter im Team.

Zudem sind nicht wenige Akteurinnen mit Talentförderlizenzen für die Inter- oder F2 ausgestattet oder gehören eigentlich dem FU16-Kader an. Es ist also eine etwas «zusammengewürfelte» Truppe, mit welcher die U18-Regio-Mannschaft die neue Saison in Angriff nehmen wird. In dieser wartet für die Shooters zunächst eine Achter-Gruppe mit je einem Spiel gegen sämtliche Kontrahenten. Die Erstklassierten der insgesamt drei Gruppen sichern sich den direkten Aufstieg und spielen ab Januar in der Inter-Klasse, die Teams auf den Rängen 2 bis 3 ermitteln in ausgelosten Paarungen drei weitere Aufsteiger.

Drei Fragen an den Trainer (Raffi Eberhard)

Wie zufrieden bist du mit der Vorbereitung?

Leider können wir diesbezüglich nicht besonders zufrieden sein. Die Vorbereitung startete aufgrund der unklaren Situation bei der Teameinteilung und dem ungewohnt späten Ende der vergangenen Spielzeit mit Verzögerung. Zudem waren viele Spielerinnen verletzt oder ferien-

Trainingszeiten und -orte:

Montag, 20.30 – 22.00 Uhr; Oberarth, MPS

Freitag, 19.00 – 20.30 Uhr; Schwyz, Lücken

Spielplan Vorrunde 2021

Datum	Zeit	Gegner	Halle
So., 12.09.21	13.30 Uhr	PSG Lyss	Lyss, Grien
So., 26.09.21	12.00 Uhr	SG Mittelland	Rothrist, Breite
So., 17.10.21	12.45 Uhr	BSV RW Sursee	Sursee, Kottenmatte
So., 07.11.21	16.30 Uhr	STV Willisau	Brunnen, Sporthalle
Sa., 13.11.21	17.30 Uhr	SG Vaud La Côte	Goldau, BBZG
Sa., 20.11.21	12.30 Uhr	SG Ruswil Wolhusen	Goldau, BBZG
Sa., 27.11.21	17.45 Uhr	SG Kriens/Borba/Horw	Kriens, Meiersmatt

abwesend. Die wenigen Trainings waren daher nicht immer gut besucht, dafür war unter den Anwesenden der Einsatz stets einwandfrei.

Welche sportlichen Ziele verfolgst du mit deinem Team?

Wir werden versuchen, mit unserer zusammengewürfelten Truppe eine gute erste U18-Saison zu spielen. Für viele Spielerinnen ist es die erste richtige Saison in dieser Altersklasse, weshalb ich mich nicht auf einen Tabellenplatz festlegen will. Viel wichtiger ist mir, dass die Spielerinnen sowohl individuell als auch als Mannschaft Fortschritte erzielen. Ausserdem ist die U18-Regio-Stufe ein ideales Sprungbrett, um sich als junge Spielerin für die Inter-Mannschaft zu empfehlen. Umgekehrt bietet diese Stufe auch eine gute Gelegenheit für U18-Inter-Spielerinnen, um gegebenenfalls bei uns zu zusätzlicher Spielzeit zu gelangen.

Was erwartest du von deinem Team in der neuen Saison?

Ich möchte, dass sich mein Team als Mannschaft festigt. Gerade durch die vielen TFL-Kandidaten, die wir in unserem Kader haben, ist es wichtig, dass sich ein guter Mannschaftskern bildet, der in den Trainings und auch an Spieltagen regelmässig mit dabei ist. Ausserdem sollen alle Spass am Handballsport haben. Und es soll stets der Wille vorhanden sein, sich weiterentwickeln zu wollen. Das ist auch die Basis, um ergebnistechnisch eine gute Saison spielen zu können.

Kader Saison 2021/22

Leana Kamer	Tor	Irem Kaplan	Flügel
Tatjana Kunz	Tor	Alisha Kennel	Flügel
		Michelle Lauber	Rückraum
Caroline Betschart	Rückraum	Yara Merz	Rückraum
Farida Bishr	Flügel	Alina Müller	Rückraum
Debora Frisullo	Rückraum	Olivia Pivarciova	Rückraum
Amy Gisler	Kreis	Alina Zraggen	Flügel
Jasmin Grab	Rückraum		
Benedetta Habtom	Flügel	Raffi Eberhard	Trainer
Anja Hunziker	Kreis	Jonas Staub	Trainer
Lara Jäggi	Flügel	Matthias Derler	Trainer



Stehend von links: Anik Püntener (Trainer), Theodor Schwander, Daniel Pfyl, Simon May, Silas Ottinger, Lukas Mettler, Matthias Henseler (Trainer).

Sitzend von links: Gent Sulejmani, Cyrill Bächler, Elias Kenel, Nils Heller, Dario Wiget, Claudio Dudle, Noah Steiner.

Es fehlen: Abiram Sivanesan, Yanik Betschart.

Die Shooters U17-Junioren nehmen die neue Saison mit einem im Vergleich zur vergangenen Spielzeit nahezu unveränderten Kader im Angriff. Die Mannschaft setzt sich somit auf einem Grossteil aus jenen Spielern zusammen, die in der Vorsaison in der 2. Stärkeklasse den Gruppensieg einfahren konnten.

Nun nimmt die U17-Mannschaft die neue Spielzeit in der höheren Stärkeklasse in Angriff. Bis Ende November werden die Shooters dort zehn Spiele absolvieren, in einer Sechser-Gruppe steht gegen jeden Kontrahenten je ein Heim- und Auswärtsspiel an. Schaffen die Shooters bis zum Abschluss der Vorrunde eine Platzierung in den Top 2, stehen kurz vor Weihnachten die Inter-Aufstiegsspiele an, für welche sich auch die beiden besten Dritten der insgesamt fünf Gruppen qualifizieren.

Kader Saison 2021/22

Nils Heller	Tor	Lukas Mettler	Kreis
Abiram Sivanesan	Tor	Silas Ottinger	Rückraum rechts
		Daniel Pfyl	Rückraum rechts
Cyrill Bächler	Rückraum links	Theodor Schwander	Rückraum rechts
Yanik Betschart	Flügel links	Noah Steiner	Flügel rechts
Elia Camenzind	keine Angabe	Gent Sulejmani	Rückraum Mitte
Silas Dettling	Kreis	Dario Wiget	Rückraum Mitte
Claudio Dudle	Flügel rechts		
Elias Kenel	Flügel links	Anik Püntener	Trainer
Simon May	Rückraum links	Matthias Henseler	Trainer

Spielplan Vorrunde 2021

Datum	Zeit	Gegner	Halle
So., 12.09.21	13.45 Uhr	SG Wädenswil/Horgen 2	Brunnen, Sporthalle
Sa., 02.10.21	14.30 Uhr	TV Thalwil	Thalwil, Sonnenberg
Sa., 09.10.21	13.30 Uhr	KTV Muotathal	Muotathal, MZH
Sa., 23.10.21	13.30 Uhr	SG GC Amicitia/Albis Foxes	Goldau, BBZG
Sa., 30.10.21	12.00 Uhr	SG Wädenswil/Horgen 2	Wädenswil, Glärnisch
Sa., 06.11.21	13.45 Uhr	HSV Säuliamt 1	Brunnen, Sporthalle
Sa., 13.11.21	14.00 Uhr	SG GC Amicitia/Albis Foxes	Zürich, Saalsporthalle
Sa., 20.11.21	14.15 Uhr	TV Thalwil	Goldau, BBZG
So., 21.11.21	14.15 Uhr	HSV Säuliamt 1	Affoltern a/A, Stigeli
Sa., 27.11.21	13.15 Uhr	KTV Muotathal	Brunnen, Sporthalle

Drei Fragen an den Trainer (Anik Püntener)

Wie zufrieden bist du mit der Vorbereitung?

Wir sind grundsätzlich zufrieden mit der Vorbereitung. Die Teamkonstellation hat sich auf die neue Saison hin kaum verändert. Jeder kennt also seine Mitspieler bereits bestens. Wir können daher dort mit dem Training weitermachen, wo wir in der letzten Saison aufgehört haben.

Welche sportlichen Ziele verfolgst du mit deinem Team?

Unser Ziel ist es, dass sich alle Spieler in sämtlichen Bereichen weiterentwickeln können. Die „älteren“ und „jüngeren“ Spieler sollen beide voneinander profitieren. Zudem soll der Teamgeist gestärkt werden. Sportlich wollen wir möglichst an der Ranglistenspitze mitmischen.

Was erwartest du von deinem Team in der neuen Saison?

Wir erwarten, dass jeder im Training und an den Spielen vollen Einsatz zeigt, damit die Mannschaft das ganze Potenzial ausschöpfen kann. Zusätzlich sehen wir eine hohe Disziplin und Selbstverantwortung als ein Muss.

Trainingszeiten und -orte:

Dienstag, 19.00 – 20.30 Uhr; Brunnen, Sporthalle

Freitag, 19.00 – 20.30 Uhr; Goldau, BBZG



Stehend von links: Fabienne Fässler (Trainerin), Kathrin Schuler, Olivia Pivarciova, Amy Gisler, Lara Jäggi, Leonie Ulrich, Reka Dènes, David Büeler (Trainer).

Sitzend von links: Mara Hutter, Rea Attolini, Lea Schobinger, Lynn Ottinger, Meret Rickenbach, Selina Montalta, Elenya Baumann, Jeanine Bürgi.

In der vergangenen Saison verpassten die Shooters U16-Juniorinnen den Aufstieg in die Inter-Klasse nur hauchdünn aufgrund der schlechteren Tordifferenz. Daher agieren die Schwyzerinnen auch in der kommenden Spielzeit wieder in der Promotions-Liga, wo lauter Duelle gegen (teilweise) altbekannte Gegner aus der Innerschweiz warten. Insgesamt stehen für die Shooters, bei welchen in der neuen Saison einige Spielerinnen ihr Debut auf U16-Stufe geben werden, bis Ende November sieben Liga-Spiele auf dem Programm. Schaffen es die Schwyzerinnen in der Achtergruppe auf die Plätze 1 und 2, würden sie sich so für die Inter-Aufstiegsspiele qualifizieren, die kurz vor Weihnachten anstehen. Auch die beiden besten Dritten aus den insgesamt fünf Promotions-Gruppen sichern sich ein Ticket für den finalen Kampf um die Inter-Promotion.

Kader Saison 2021/22

Rea Attolini	Flügel	Lynn Ottinger	Flügel
Elenya Baumann	Flügel	Olivia Pivarciova	Rückraum aussen
Jeanine Bürgi	Rückraum aussen	Meret Rickenbach	Rückraum Mitte
Reka Dènes	Rückraum aussen	Lea Schobinger	Flügel
Amy Gisler	Rückraum aussen	Kathrin Schuler	Flügel
Mara Hutter	Kreis	Leonie Ulrich	Rückraum aussen
Lara Jäggi	Kreis		
Selina Kenel	Rückraum Mitte	David Büeler	Trainer
Selina Montalta	Flügel	Fabienne Fässler	Trainerin

Spielplan Vorrunde 2021

Datum	Zeit	Gegner	Halle
So., 12.09.21	13.30 Uhr	Spono Eagles	Nottwil, Kirchmatte
Sa., 18.09.21	16.30 Uhr	SG Stans/Altdorf	Goldau, BBZG
Sa., 25.09.21	18.30 Uhr	HR Hochdorf	Hochdorf, Avanti
Sa., 30.10.21	15.30 Uhr	SG Malters/Emmen	Malters, Oberei
So., 07.11.21	14.45 Uhr	STV Willisau	Brunnen, Sporthalle
Sa., 20.11.21	10.45 Uhr	SG Ruswil Wolhusen	Goldau, BBZG
Sa., 27.11.21	16.00 Uhr	SG Horw/Kriens/Borba	Kriens, Meiersmatt

Drei Fragen an den Trainer (David Büeler)

Wie zufrieden bist du mit der Vorbereitung?

Wir dürfen zufrieden sein. Der Kern des Teams hat sich nicht sonderlich verändert. Einige Mutation gab es gleichwohl, Zu- und Abgänge halten sich in etwa die Waage. Wir hoffen daher darauf, dass die Abstimmungen unter den Spielerinnen möglichst schnell funktionieren und die Neuzugänge schon früh so gut wie möglich in unser Spiel eingebunden werden können. Ausserdem stehen wir in regem Austausch mit den beiden U18-Shooters-Mannschaften. Bei ihnen können unsere Spielerinnen nach Möglichkeit weitere Spielpraxis und wichtige Erfahrungen sammeln.

Welche sportlichen Ziele verfolgst du mit deinem Team?

In der letzten Saison war die FU16 durchaus weit oben in der Rangliste anzutreffen. Mit Blick auf diese erfolgreiche Spielzeit wollen wir auch heuer wieder möglichst weit vorne mitspielen.

Was erwartest du von deinem Team in der neuen Saison?

Das Hauptaugenmerk wollen wir auf eine starke Abwehr legen, wofür hohe Disziplin eine wichtige Voraussetzung ist. Eine sichere Defensive ist uns vor allem deshalb ein Anliegen, weil wir voraussichtlich ohne feste respektive gelernte Torhüterin spielen müssen. Das wollen wir mit einer starken Abwehr kompensieren. Natürlich gehört aber auch ein starker Angriff dazu, damit wir trotz der Vakanz auf der Torhüterposition eine erfolgreiche Saison spielen können.

Trainingszeiten und -orte:

Montag, 19.00 – 20.30 Uhr; Goldau, BBZG

Freitag, 19.00 – 20.30 Uhr; Schwyz, Lückenhalle



Stehend von links: Silvan Zraggen (Trainer), Dario Gwerder, Jannis Arnold, Tom Ulrich, Andrin Heinzer, Livio Koch, Andrin Schorno, Chris Schmid, Yannick Schelbert (Trainer).

Sitzend von links: Laurin Künstner, Michael Aschwanden, Marlon Marty, Timon Aschwanden, Abiram Sivanesan, Marco Schmidig, Nicola Aschwanden, Marcello Combertaldi, Livio Pfister.

Es fehlt: Silas Nauer.

Auf die neue Saison hin machten einige Spieler aus den U13-Mannschaften des HCG und von Handball Brunnen den altersbedingten Sprung in die U15, wobei einige Akteure auch in der vergangenen Saison bereits Luft in der höheren Altersklasse schnuppern konnten. Zudem sind auch diverse Spieler, die in der Vorsaison bereits dem Kader der U15-Mannschaft angehörten, in der neuen Spielzeit nach wie vor dabei.

Wie in der Vorsaison werden die Shooters auch heuer wieder in der 2. Stärkeklasse spielen. Bis Weihnachten agieren die Schwyzer in einer Achter-Gruppe, in welcher gegen jeden Kontrahenten ein Duell ansteht. Für die im Januar beginnende zweite Saisonhälfte werden die Teams in neue Gruppen eingeteilt.

Kader Saison 2021/22

Abiram Sivanesan	Tor	Marlon Marty	Flügel
Jannis Arnold	Flügel	Silas Nauer	Rückraum
Michael Aschwanden	Flügel	Livio Pfister	Flügel
Nicola Aschwanden	Rückraum	Chris Schmid	Flügel
Timon Aschwanden	Rückraum	Marco Schmidig	Kreis
Marcello Combertaldi	Flügel	Andrin Schorno	Rückraum
Dario Gwerder	Rückraum	Tom Ulrich	Flügel
Andrin Heinzer	Rückraum	Silvan Zraggen	Trainer
Livio Koch	Kreis	Yannick Schelbert	Trainer
Laurin Künstner	Flügel		

Spielplan Vorrunde 2021

Datum	Zeit	Gegner	Halle
Sa., 11.09.21	16.00 Uhr	HV Herzogenbuchsee	Herzogenbuchsee, Mittelholz
So., 26.09.21	13.45 Uhr	BSV RW Sursee a	Brunnen, Sporthalle
So., 31.10.21	14.00 Uhr	SG Biberist Regio Emme	Burgdorf, Lindenfeld
Sa., 06.11.21	12.00 Uhr	HC Malters	Brunnen, Sporthalle
So., 14.11.21	12.15 Uhr	BSV RW Sursee b	Sursee, Kottenmatte
Sa., 04.12.21	13.45 Uhr	HSG Balsthal 2	Goldau, BBZG
Sa., 11.12.21	13.00 Uhr	SG Reuss	Kriens, Meiersmatt

Drei Fragen an den Trainer (Yannick Schelbert)

Wie zufrieden bist du mit der Vorbereitung?

Grundsätzlich sind wir zufrieden. Da wieder einige neue Spieler zum Team stiessen, bestand während der Vorbereitung die Aufgabe von uns Trainern hauptsächlich darin, die unterschiedlichen Charaktere auf dem Spielfeld zusammenzuführen.

Welche sportlichen Ziele verfolgst du mit deinem Team?

In der Tabelle streben wir einen Platz im Mittelfeld an. Vielmehr wollen wir aber auch kleine Teilziele erreichen. Dazu gehört beispielsweise, dass die Spieler lernen, den Ball mit einer gewissen Ruhe zu führen, um technische Fehler, die womöglich zu einem Gegenstoss führen könnten, zu vermeiden.

Was erwartest du von deinem Team in der neuen Saison?

Alle Spieler sollen gemeinsam an einem Strang ziehen, dann werden wir bestimmt grosse Fortschritte erzielen können. Auch die Spielpraxis für jeden einzelnen Spieler ist uns Trainer wie immer ein grosses Anliegen, nach den diversen Corona-bedingten langen Phasen ohne Ernstkampf sowieso.

Trainingszeiten und -orte:

Dienstag, 19.00 – 20.30 Uhr; Brunnen, Sporthalle

Freitag, 19.00 – 20.30 Uhr; Goldau, BBZG



Stehend von links: Dino Beck (Trainer), Corina Gwerder, Sonja Heinzer, Sarah Heinzer, Sabrina Mansouri, Laila Knaff, Marlis Birrer (Trainerin).

Sitzend von links: Mara Nideröst, Leonie Gwerder, Michelle Betschart, Andjela Alimpic, Egzona Himaj, Laila Melchior, Giulia Reding, Amélie Bürgi.

Es fehlen: Andrina Räss, Talia Castro.

Das Kader der Shooters FU14-Mannschaft erfuhr im Vergleich zur Vorsaison einige Veränderungen. Die altersbedingten Abgänge einiger Spielerinnen in die FU16-Mannschaft konnten mit aus den U13-Mannschaften des HCG und von Handball Brunnen nachgerückten Akteurinnen kompensiert werden.

In der Meisterschaft wurde die jüngste Shooters-Nachwuchsmannschaft in eine Neunergruppe eingeteilt. Gegen jeden Widersacher steht je ein Spiel an. Die reguläre Vorrundenphase dauert bis Ende November, anschliessend werden bis Weihnachten die Inter-Aufstiegsspiele ausgetragen. Um diese zu erreichen, ist ein Platz in den Top 3 notwendig.

Kader Saison 2021/22

Andjela Alimpic	Tor	Sonja Heinzer	Rückraum Mitte
Egzona Himaj	Tor	Laila Knaff	Flügel rechts / links
		Sabrina Mansouri	Flügel rechts / links
Michelle Betschart	Flügel rechts / links	Laila Melchior	Flügel rechts / links
Amélie Bürgi	Kreis / Flügel rechts / links	Mara Nideröst	Rückraum links / Flügel links
Talia Castro de Amorim	Rückraum rechts / links / Flügel rechts / links	Andrina Räss	Rückraum links / Rückraum rechts
Corina Gwerder	Rückraum Mitte / Flügel rechts / links	Dino Beck	Trainer
Leonie Gwerder	Kreis / Rückraum Mitte	Marlis Birrer	Trainerin
Sarah Heinzer	Rückraum rechts / links / Kreis		

Spielplan Vorrunde 2021

Datum	Zeit	Gegner	Halle
So., 12.09.21	12.00 Uhr	TSV Frick 3	Brunnen, Sporthalle
Sa., 18.09.21	13.30 Uhr	HC Vikings Liestal	Liestal, Frenkenbündten
So., 26.09.21	13.45 Uhr	KTV Muotathal	Brunnen, Sporthalle
Sa., 02.10.21	14.00 Uhr	BSV Stans	Stans, Eichli
Sa., 23.10.21	15.15 Uhr	SG Magden/Möhlin	Goldau, BBZG
So., 07.11.21	13.00 Uhr	Handball Emmen	Brunnen, Sporthalle
So., 14.11.21	14.00 Uhr	HR Hochdorf	Hochdorf, Avanti
Sa., 27.11.21	16.15 Uhr	HSG Aargau Ost	Würenlingen, Tannenweg

Drei Fragen an den Trainer (Dino Beck)

Wie zufrieden bist du mit der Vorbereitung?

Wir konnten bereits während der Sommerferien mit einer schönen Zahl an Spielerinnen den Trainingsbetrieb wieder aufnehmen, was sicher positiv zu bewerten ist. In der Vorbereitung hat sich die Mannschaft mit gutem Einsatz ausgezeichnet. Es wurde aber auch ersichtlich, wo noch Arbeit zu verrichten ist. In diesem Sinne dürfen wir mit der Vorbereitung zufrieden sein.

Welche sportlichen Ziele verfolgst du mit deinem Team?

Natürlich wollen wir in jedes Spiel gehen, um dieses zu gewinnen. Nebst den Resultaten sind aber vor allem Kampfgeist und die Entwicklung jeder einzelnen Spielerin wichtig.

Was erwartest du von deinem Team in der neuen Saison?

Wir wollen als ein Team auftreten, das stets in jeder Partie sein Bestes gibt, mit Freude ins Spiel und Training steigt und sich durch Motivation, Wille und Kampfgeist auszeichnet. Nebst den spielerischen Aspekten sehen wir Trainer das als die Grundelemente, um eine möglichst erfolgreiche Saison spielen zu können.

Trainingszeiten und -orte:

Montag, 19.00 – 20.30 Uhr; Goldau, BBZG

Donnerstag, 19.00 – 20.30 Uhr; Ibach, Rubiswil



Stehend von links: Lukas Henseler (Trainer), Eliane Küttel, Besarta Metaj, Mona Beeler, Chiara Pütter, Alexandra Kiss, Revan Sepali, Filip Lozic, Nadine Weber (Trainerin), Patrik Hospenthal (Trainer).

Sitzend von links: Dion Marty, Abish Sivanesan, Sarina Pfister, Jana Waser, Lars Gisler, Lukas König, Elin Räss, Eliane Zeidler, Haniruth Lavakumar.

Es fehlen: Szymkowiak Noalie.

Auf U13-Stufe stellt der HC Goldau auch in der neuen Saison wieder ein Team. In der vergangenen Spielzeit durften in dieser Altersklasse durchaus einige sportliche Erfolge gefeiert werden, darunter auch ein Turniersieg.

Die Resultate alleine stehen beim HCG auf dieser Altersstufe aber wie gewohnt nicht im Vordergrund, daran wird sich auch in der neuen Saison, in welche die U13-Junioren mit einem auch für ihre Altersklasse jungen Team steigen werden, nichts ändern. Eine möglichst gute Falle will der HCG aber natürlich gleichwohl auch ergebnistechnisch wieder abgeben. Gelegenheiten dazu bieten sich den jungen Goldauerinnen und Goldauer, die auch die aktuelle Spielzeit wieder im Turniermodus absolvieren werden, in der bis Weihnachten dauernden Vorrunde an fünf Spieltagen. Zwei Mal darf der HCG vor eigenem Anhang auflaufen.

Kader Saison 2021/22 (keine fixen Positionen)

Mona Beeler	Elin Räss	
Yurian Hassler	Revan Sefali	
Lars Gisler	Noalie Szymkowiak	
Alexandra Kiss	Jana Waser	
Lukas König	Eliane Zeidler	
Eliane Küttel	Lukas Henseler	Trainer
Filip Lozic	Patrik Hospenthal	Trainer
Sarina Pfister	Nadine Weber	Trainerin
Chiara Pütter		

Spielplan Vorrunde 2021

Datum	Zeit	Turnier	Halle
So., 05.09.21	Ab 09.00 Uhr	Turnierspieltag U13	Goldau, BBZG
So., 26.09.21	Ab 10.00 Uhr	Turnierspieltag U13	Bellinzona, Scuola D'arti e M.
Sa., 30.10.21	Ab 09.00 Uhr	Turnierspieltag U13	Kriens, Meiersmatt
Sa., 13.11.21	Ab 10.00 Uhr	Turnierspieltag U13	Muotathal, MZH
So., 12.12.21	Ab 09.00 Uhr	Turnierspieltag U13	Goldau, BBZG

Drei Fragen an den Trainer (Lukas Henseler)

Wie zufrieden bist du mit der Vorbereitung?

Die Vorbereitung verlief soweit so gut. Die Kinder kamen und kommen nach wie vor immer sehr motiviert ins Training. Auch wenn es mal etwas strenger wird, sind sie voll mit dabei. Allerdings war unsere Vorbereitungszeit bis zum ersten Turnier wie schon in den letzten Jahren sehr kurz. Das ist nicht ganz ideal, denn es braucht jeweils eine gewisse Zeit, bis sich das neue Team eingespielt hat. Und es gibt eben auch immer wieder Kleinigkeiten, die im Training auffallen und an denen man gerne mit genügend Zeit arbeiten möchte. Trotzdem sind wir aber auf einem guten Weg und dürfen uns auf die neue Saison freuen.

Welche sportlichen Ziele verfolgst du mit deinem Team?

Bei uns stehen die sportlichen Ziele eher im Hintergrund. Wir haben in diesem Jahr ein sehr junges Team, das etwa auch von unserer U11-Mannschaft unterstützt wird. Mit einem gemeinsamen Training versuchen wir, den U11-Spielerinnen und Spieler den Einstieg in die U13-Altersklasse zu erleichtern. Ein weiteres Ziel von uns Trainern ist es, an den Turnieren allen Kindern genügend Einsatzzeiten zu geben. Hierbei ist es uns sehr wichtig, dass alle Spielerinnen und Spieler stets Freude am Handballsport haben und diese auch zeigen.

Was erwartest du von deinem Team in der neuen Saison?

Ich erwarte in den Trainings eine super Leistung, wobei natürlich der Spass nicht wergessen werden darf. Ebenfalls erhoffe ich mir, dass jede Spielerin und jeder Spieler Fortschritte macht, sowohl individuell als auch im Team. Diese Fortschritte werden die Spielerinnen und Spieler dann hoffentlich auch an den Turnieren abrufen können.

Trainingszeiten und -orte:

Montag, 18.00 – 19.15 Uhr; Goldau, BBZG

Mittwoch, 18.00 – 19.15 Uhr; Goldau, BBZG



Stehend von links: Dragana Petrovic (Trainerin), Julian Felchlin, Alina Carlen, Bianka Kiss, Mia Melchior, Tea Prokic, Andrina Schmidt, Rahel Knüsel (Trainerin), Leana Kamer (Trainerin).

Sitzend von links: Laura Pütter, Robin Nadler, Noah Küttel, Abish Sivanesan, Jan Annen, Aurelia Betschart, Ilaria Braiotta, Betina Gashi.

Es fehlen: Janka Denes, Haniruth Lavakumar, Vera Nue, Alena Odermatt.

Die U11-Junioren stellen auch in der neuen Saison wieder das jüngste Team für den HC Goldau. Nachdem im Vorjahr kaum Turnierteilnahmen möglich waren, soll sich dies heuer wieder ändern.

Kader Saison 2021/22 (keine fixen Positionen)

Jan Annen
Aurelia Betschart
Ilaria Braiotta
Alina Carlen
Janka Denes
Julian Felchlin
Betina Gashi
Bianka Kiss
Noah Küttel
Haniruth Lavakumar
Mia Melchior
Robin Nadler

Vera Nue
Alena Odermatt
Tea Prokic
Laura Pütter
Andrina Schmidt
Abish Sivanesan
Nina Sulejmani

Dragana Petrovic Trainerin
Rahel Knüsel Trainerin
Leana Kamer Trainerin

Spielplan Vorrunde 2021

Datum	Zeit	Turnier	Halle
Sa., 23.10.21	Ab 09.00 Uhr	Turnierspieltag U11	Kriens, Meiersmatt
So., 31.10.21	Ab 09.00 Uhr	Turnierspieltag U11	Emmen, Rossmoos

Drei Fragen an den Trainer (Dragana Petrovic)

Wie zufrieden bist du mit der Vorbereitung?

Die Vorbereitung verlief gut. Zwar war den Kindern nach den Sommerferien die lange Phase ohne Training durchaus anzumerken, doch löste sich dieser Knoten schnell wieder. Während der Vorbereitung stiessen auch einige neue Kinder zu uns. So mussten wir mit den Trainings fast wieder von vorne anfangen, was auf dieser Altersstufe aber normal ist. Zudem waren bereits in der relativ kurzen Vorbereitungszeit bei allen Spielerinnen und Spielern grosse Fortschritte zu beobachten.

Welche sportlichen Ziele verfolgst du mit deinem Team?

Wir wollen an möglichst vielen Turnieren teilnehmen können, was in der letzten Saison leider kaum möglich war. Die Kinder benötigen die Spielpraxis unbedingt, um sich handballerisch weiterentwickeln zu können. Auch wird ihnen so der bei einigen Spielerinnen und Spielern kurz bevorstehende Übergang in die U13 leichter fallen.

Was erwartest du von deinem Team in der neuen Saison?

Ich erwarte von meinem Team vor allem, dass alle Kinder einfach Spass am Handball haben. Sie sollen bis Ende Saison aber auch möglichst alle Regeln kennen, damit haben einige noch ein wenig Mühe. Und natürlich wäre ein Turniersieg in dieser Saison auch schön.

Trainingszeiten und -orte:

Dienstag, 18.00 – 19.00 Uhr; Goldau, BBZG
Freitag, 18.00 – 19.00 Uhr; Goldau, BBZG

Auch auf nationaler Ebene machten der HC Goldau und die HSG Mythen-Shooters in der letzten Saison durchaus von sich reden. Verantwortlich dafür waren Spielerinnen und Trainer, die das Handball-ABC in Goldau und Brunnen erlernt und teilweise noch heute eng verbunden mit den Mythen-Shooters sind.

Silber für Innerschweizer Regionalauswahl mit gewichtiger Goldauer Beteiligung

Mitte Mai wurden in Visp die Schweizermeisterschaften der Handball-Regionalauswahlen ausgetragen. Bei diesen Titelkämpfen, die sowohl in der männlichen als auch der weiblichen Jugend gespielt werden, treten jeweils die grössten Talente der regionalen Handball-Verbände, heuer mit den Jahrgängen 2006 bis 2008, gegeneinander an. Auch der HC Goldau war am zweitägigen Turnier vertreten. Urs

Styger, bis zum Ende der abgelaufenen Saison sportlicher Leiter der HSG Mythen-Shooters, Vorstandsmitglied beim HCG sowie aktuell Assistenztrainer der ersten Shooters-Herrenmannschaft, amtiert derzeit als Cheftrainer der Innerschweizer Juniorinnen-Auswahl. Zusammen mit seinen Assistenztrainern Patrick Styger (Trainer 4. Liga Mythen-Shooters, Spieler erste Herrenmannschaft und ebenfalls im HCG-Vorstand tätig) und Niki Kljajic (Trainer U18-Inter-Juniorinnen der SG Muotathal/Mythen-Shooters, Spieler im Her-

ren-Fanionteam und neu sportlicher Leiter der Shooters) sowie Torhütertrainer Matthias Derler, als Keeper ebenfalls im Herren 1 der Mythen-Shooters aktiv und zudem auch im Trainerteam der FU18-Regio vertreten, bildet Urs Styger das reine HCG-Trainerquartett der Innerschweizer Regionalauswahl. Diese konnte am Finalturnier in Visp auch auf dem Feld auf die Unterstützung einer beim HC Goldau bestens bekannten Akteurin zählen. Die Artherin Ariane Kamer, ehemalige Juniorin beim HCG und den Mythen-Shooters und inzwischen in der Damendamballhochburg LK Zug aktiv, war ein wichtiger Eckpfeiler auf dem Weg eines erfolgreichen Turniers der Innerschweizer Equipe.

Erst im Penaltykrimi gestoppt

Dieses erfolgreiche Turnier, es führte die Auswahl des Innerschweizer Handballverbands schliesslich bis in den Final. In der Vorrunde vom ersten Turniertag wies die Equipe des Goldauer Trainer-Quartetts mit den Gegnern aus der Romandie



Ariane Kamer am Regionalauswahl-Finalturnier im Einsatz.

und des Handballverbandes Bern-Jura noch wenig Mühe auf, konnte es sich dort auch leisten, einige Stammkräfte zu schonen. Einen Tag später machte die Innerschweiz mit dem Sieg im Halbfinal über die Auswahl aus Zürich den Einzug ins Finale perfekt. Dieses entwickelte sich gegen die Ostschweizer Mannschaft zu einem wahren Krimi, indem sich über die komplette Spielzeit hinweg kein Team mit mehr als zwei Treffern absetzen vermochte. Auch in der fünf-minütigen Verlängerung konnte kein Sieger ermittelt werden, weshalb das Penaltyschiessen über die Vergabe der Goldmedaille entscheiden musste. Als einzige Innerschweizerin traf dort Ariane Kamer, während die Ostschweizerinnen alle ihre drei Versuche verwerpten. Kamer war es auch, die während des Finalspiels mit einem direkt verwandelten Freiwurf, als die Spielzeit der ersten Halbzeit bereits abgelaufen war, für eines der grossen Highlights während des gesamten Turniers sorgte. Auch sonst spielte die Artherin, die am Finalturnier sowohl im Rückraum als auch am Kreis eingesetzt wurde, ein starkes Turnier, liess sich in den vier gespielten Par-



Die «Goldauer» Silbermedaillen-GewinnerInnen der RA Innerschweiz: Niki Kljajic, Patrick Styger, Ariane Kamer, Matthias Derler, Urs Styger (von links).

tien 17 Treffer gutschreiben und verrichtete auch in der Abwehr gute Arbeit. Nur die Goldmedaille blieb ihr, ihren Teamkolleginnen und dem Goldauer Trainerquartett am Ende um Haarsbreite verwehrt. «Unsere Mannschaft hätte es genauso verdient gehabt», resümierte Urs Styger nach dem dramatisch verlorenen Finale. Am Ende habe man dieses wohl in einer einzigen Szene verloren. «Sei es durch einen Fehlschuss oder durch eine zu wenig konsequent durchgeführte Aktion in der Abwehr.» Stolz sei er trotzdem auf sein Team, mit ein bisschen Abstand sowieso, erklärte der ehemalige sportliche Leiter der Mythen-Shoo-

ters weiter. Zurecht! Und auch der Handballclub Goldau durfte am Ende stolz sein. Stolz, dass seine Trainer und Ex-Spielerin für ein starkes Ausrufezeichen im nationalen Juniorinnen-Handball gesorgt haben.

Der Handballclub Goldau gratuliert Urs, Patrick, Niki, Matthias und Ariane nochmals ganz herzlich zum Gewinn der Silbermedaille!

Schweizermeistertitel für Ex-Goldauerin und Shooters-Spieler

Wenige Wochen nach dem dramatisch verlorenen Regionalauswahl-Finale durfte sich Ariane Kamer dann doch noch über ei-

nen Schweizermeistertitel freuen. Mit ihrem Verein LK Zug holte sich die Ex-HCG- und Shooters-Spielerin in der Kategorie U16-Elite die Goldmedaille. Im entscheidenden Finalrückspiel vom 13. Juni in Muri AG bezwangen Kamer und ihre Teamkolleginnen den HV Herzogenbuchsee mit 33:25 und machten damit die wenige Tage zuvor erlittene 26:30-Niederlage aus der ersten Begegnung mit den Bernerinnen wett. Für die Mannschaft von Ariane Kamer war es das krönende Ende einer tollen Saison, in welcher der LK Zug zuvor bereits die Finalrunde auf Platz 1 abschliessen konnte und im anschliessenden Playoff-



Ariane Kamer (links) mit dem Pokal für den Schweizermeistertitel, den sie mit der FU16 des LK Zug errang.

Halbfinale der HSG Nordwest in beiden Duellen keine Chance liess. Ariane Kamer stand für die Zuger Mannschaft bei deren Weg zum Titel elf Mal im Einsatz, wobei ihr 15 Treffer gelangen.

Konkurrenz dominiert

Auch Silas Nauer darf sich seit diesem Sommer offiziell Schweizermeister nennen. Der U13-Junior der SG Pilatus, der in der abgelaufenen Saison auch in der U13-Mannschaft von Handball Brunnen und im U15-Team der Shooters aktiv war, sicherte sich diesen Titel zusammen mit seinen Mannschaftskollegen in der Kategorie U13-Elite – und dies in bestechend sicherer Manier. Schon in der Hauptrunde demontierte die Spielgemeinschaft aus Luzern, Horw und Kriens die Konkurrenz gleich reihenweise, stand zum Ende nach zehn Partien mit dem Punktemaximum und einer Tordifferenz von +194 da. Ähnlich deutlich waren die Verhältnisse dann auch im anschliessenden Playoff-Final, wo Silas und seine Teamkollegen GC Amicitia Zürich nicht den Hauch einer Chance liessen. Schon nach dem Hinspiel hatte die SG Pilatus durch einen 43:23-Heimsieg die Frage

um den Titel weitgehend geklärt gehabt. Die Vollendung des Meisterstücks folgte schliesslich eine Woche später durch einen ebenso diskussionslosen 43:20-Erfolg in der Zürcher Saalsporthalle.

Silas Nauer spielte für die SG Pilatus als Torhüter, stand in der Meistersaison in zehn von zwölf Partien im Einsatz und brachte es dabei auf eine Abwehrquote von rund 30%. In der U13-Equipe von Handball Brunnen und der U15-Mannschaft der Shooters wurde Silas sowohl als Torhüter als auch als Feldspieler eingesetzt.



Auch für Silas Nauer gab es in der vergangenen Saison einen Pokal für den Schweizermeistertitel, den er mit der U13-Elite-Mannschaft der SG Pilatus gewann.

Junioren-Trainingslager im Sportzentrum Kerenzerberg



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des diesjährigen Juniorentrainingslagers vereint auf einem Bild.

Über das verlängerte Fronleichnam-Wochenende führte der Handballclub Goldau sein diesjähriges Junioren-Trainingslager durch. Nachdem dieser seit Jahren beliebte Event im Vorjahr wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden musste, war die Vorfreude im HCG-Nachwuchs umso grösser auf das Lager, das heuer erstmals im Sportzentrum Kerenzerberg in Filzbach GL durchgeführt wurde. Dort fanden die rund 50 Teilnehmenden, bestehend aus über 40 Kindern und einem neun-köpfigen Leiterteam, optimale Bedingungen für vier intensive Trainingstage vor.

Für die vier Trainingsgruppen standen pro Tag je zwei Einheiten auf dem Programm, welche in einer grossen Sporthalle absolviert werden konnten. Die diversen Aussenplätze sowie eine weitere Turnhalle des Sportzentrums konnten die Teilnehmenden zudem für die trainingsfreie Zeit nutzen. Dabei kam natürlich auch der Spass nicht zu kurz.

Trotz weiterhin bestehender Corona-Massnahmen, an welche sich die Teilnehmenden stets vorbildlich hielten, wird somit auch das diesjährige Trainingslager unter den Kindern, aber auch im Leiterteam bestimmt in bester Erinnerung bleiben. Und wenn man den Einsatz und die Freude, welche die Juniorinnen und Junioren im Sportzentrum Kerenzerberg gezeigt haben, gesehen hat, so darf man sich sicher sein, dass die dort absolvierte harte Arbeit in der neuen Saison bestimmt Früchte tragen wird!

Der Handballclub Goldau dankt an dieser Stelle noch einmal allen Teilnehmenden für ihren tollen Einsatz, welche sie im diesjährigen Trainingslager gezeigt haben. Ein spezieller Dank geht hierbei an das Leiterteam. Ebenso bedankt sich der HCG nochmals herzlich bei folgenden Sponsoren, die mit ihrem finanziellen Beitrag ebenfalls einen wichtigen Anteil zum diesjährigen Trainingslager beigesteuert haben. Es sind dies Hauptsponsor Raiffeisenbank Rigi, Eventsponsor Horseshoe Event Bar / Restaurant Schöntal sowie der HCG-Gönnerverein club84.

Neue Trikots für U13-Junioren



Pünktlich zur Rückkehr in den Spielbetrieb im Frühling 2021 nach der Corona-bedingten langen Pause wurden unsere U13-Junioren mit einem neuen Trikot ausgestattet, welches von der Rigi Apotheke und Drogerie aus Goldau (auf dem Bild vertreten durch Inhaber Christian Beeler, stehend Dritter von rechts, und Agnese Reding, stehend Zweite von rechts) gesponsert wurde. Der Handballclub Goldau (auf dem Bild vertreten durch Ex-Marketing-Chef Markus Reding, stehend Erster von rechts) dankt der Rigi Apotheke und Drogerie an dieser Stelle nochmals herzlich für das grosszügige Engagement und freut sich, seine jungen Wilden auch in der neuen Saison im schönen neuen Trikot spielen sehen zu dürfen.

Aktion «support your sport» - schöner Betrag eingenommen

Zwischen Februar und April 2021 führte die Migros die Förderaktion «support your sport» durch. Pro 20-Franken-Einkauf wurden in jeder Migros-Filiale Vereinsbons verteilt, die sich über einen aufgedruckten Code online einem Sportverein zuteilen liessen. Je mehr Vereinsbons ein Verein während der Laufzeit der Förderaktion zugewiesen erhielt, desto grösser wurde der Anteil am Gesamtfördertopf von 3 Millionen Franken, den die Migros zur Verfügung stellte.



Zahlreiche solche Bons wurden auch dem HCG zugewiesen.

Für den HCG kam so dank 8119 zugewiesenen Bons der schöne Betrag von rund 1'300 Franken zusammen, die der Verein für jährlich anfallende Kosten für Material, Ausrüstung und Spielbetrieb nutzen wird. Eine Ausgestaltung des Helferanlasses soll nach Möglichkeit ebenfalls aus den Einnahmen der Förderaktion finanziert werden.

Tessin-Abenteuer für unsere JuniorInnen

Ende Mai 2021 war der HC Goldau Gastgeber für den Tessiner Verein Pallamano Ticino, dem einzigen Handballclub aus dem Tessin. Da das U13-Team – die einzige Mannschaft des Tessiner Vereins – aufgrund der Corona-Pandemie in der letzten Saison kaum Spiele oder Turniere absolvieren konnte, wurde der HCG für zwei Freundschaftsspiele angefragt. Eine

Anfrage, die der Handballclub Goldau gerne annahm.

So kam es Ende Mai in der BBZG-Halle zu zwei Auftritten der Tessiner Mannschaft, die zunächst gegen die U13-Junioren des HCG zu einem klaren Sieg kam. Im zweiten Spiel, wo es gegen die FU14-Mannschaft der Shooters ging, setzte sich dann die Schwyzer Equipe durch.

Schon unmittelbar nach dem Gastspiel der Tessiner in Goldau wurden Pläne für «Rückspiele» in der Süd-schweiz geschmiedet. Ende August war es dann soweit: Im Centro Sportivo Tenero bestritt eine zusammengewürfelte Shooters-Mannschaft, bestehend aus Spielerinnen der letztjährigen und der aktuellen FU14-Elite, ein internationales Turnier. Unterstützt wurden die Shooters dabei von einem jungen Shooters 4. Liga-Spieler, der am Turnier auch noch als Schiedsrichter amtierte. Zwar gab es für die Schwyzer Mannschaft in Tenero sportlich kein Erfolgserlebnis, die (fast) reinen Knabenmannschaften aus Cassano/ITA und dem Tessin waren eine Nummer zu gross. Trotzdem war es eine tolle Erfahrung und eine gute Vorbereitung auf die kurze Zeit später gestartete Saison. Alleine schon der Zugfahrten wegen lohnte sich der Ausflug. Und wie man munkelt, blieben einige Spielerinnen mit den Jungs aus dem Tessin in Kontakt...



Die U13-Junioren und das FU14-Team zusammen mit den Spielern von Pallamano Ticino im Mai 2021.



Im August 2021 reisten unsere Juniorinnen nach Tenero zum Rückspiel.

Die ersten Heimpartien der neuen Saison sind auch schon wieder vorbei. Es waren zugleich die ersten Spiele in der BBZG-Halle vor Publikum seit Oktober 2020.

Doch war dies erst der Beginn eines attraktiven Programms, das auf die Goldauer Handballfans bis Weihnachten noch wartet. Diverse weitere attraktive Heimspieltage, nicht selten mit Beteiligung der ersten Damen- und/oder Herrenmannschaft, stehen im November und Dezember noch an. INFOFLASH gibt eine Übersicht, wann und für welche Spiele die BBZG-Halle in den kommenden zwei Monaten ihre Tore öffnen wird. Agenda hervorheben und dick eintragen!

Samstag, 13. November – Erste Herrenmannschaft bittet zum Schwyzer Derby

Zunächst wartet auf die U18-Promotion-Juniorinnen ein interessanter Vergleich mit dem Westschweizer Vertreter SG Vaud La Côte. Nicht ganz soweit muss der Gegner des Herren-Fanionteams reisen: Im zweiten Spiel des Tages kommt es zum 2. Liga-Derby zwischen den Shooters und dem KTV Muotathal. Klappt es für die Spielgemeinschaft im vierten Anlauf seit dem 2. Liga-Aufstieg endlich mit dem ersten Sieg über den Kantonsrivalen?

Heimspiele vom 13. November

17.30 Uhr: Shooters FU18 – SG Vaud La Côte
19.30 Uhr: Shooters M2 – KTV Muotathal



Nach fast zwei Jahren wird es am 13. November 2021 wieder zu Derby-Action in Goldau, wie hier beim letzten Aufeinandertreffen der Shooters mit dem KTV Muotathal in Goldau im Januar 2020.



Am grössten Heimspieltag der Vorrunde stehen unter anderem drei der vier Juniorinnen-Teams der Shooters in Goldau im Einsatz.

Samstag, 20. November - Über zehn Stunden Handball in Goldau

Der längste Heimspieltag der Vorrunde hält als Highlight einen Auftritt der 1. Liga-Damen bereit, die an jenem Samstag den STV Willisau in der BBZG-Halle empfangen. Doch schon das Spiel davor, in welchem für die 2. Liga-Damen das Derby gegen den LK Zug ansteht, verspricht attraktive Handballkost. Der Rest des Tages steht ganz im Zeichen des Shooters-Nachwuchses, unter anderem auch mit Beteiligung der U18-Inter-Mannschaft der SG Muotathal/Mythen-Shooters.

Heimspiele vom 20. November

10.45 Uhr: Shooters FU16 – SG Ruswil Wolhusen
12.30 Uhr: Shooters FU18 – SG Ruswil Wolhusen
14.15 Uhr: Shooters MU17 – TV Thalwil
16.00 Uhr: M'thal/Shooters FU18I – SG Emmen/Malters
17.45 Uhr: Shooters F2 – LK Zug
19.30 Uhr: M'thal/Shooters F1 – STV Willisau



Die erste Damenmannschaft trägt am 4. Dezember ein weiteres Heimspiel in Goldau aus.

Samstag, 4. Dezember – Fanionteams mit nächsten Goldau-Einsätzen

«Doppel-Fanionteam-Spieletag» in Goldau: Während die 1. Liga-Damen den HC Kriens empfangen, wartet auf die erste Herrenmannschaft zum Abschluss des Tages das Duell mit der zweiten Mannschaft des TV Muri. Auf eine Equipe des Vereins aus dem Kanton Aargau treffen davor auch die 4. Liga-Herren. Eröffnet wird der Heimspieltag mit dem ersten Goldau-Auftritt der U15-Junioren in der laufenden Saison.

Heimspiele vom 4. Dezember

13.45 Uhr: Shooters MU15 – HSG Balsthal
15.30 Uhr: Shooters M4 – TV Muri 3
17.30 Uhr: M'thal/Shooters F1 – HC Kriens
19.30 Uhr: Shooters M2 – TV Muri 2

Samstag, 11. Dezember – Herren 1 und 2 laufen in Goldau auf

Die ersten beiden Herrenmannschaften sind die Protagonisten dieses Heimspieltages: Die 3. Liga-Gruppe bestreitet dabei ihr erstes Saisonspiel in Goldau, ehe das Fanionteam zu einer weiteren Heimpartie in der BBZG-Halle aufläuft. Diesmal heisst der Gegner Borba Luzern.

Heimspiele vom 11. Dezember

17.30 Uhr: Shooters M3 – SG Ruswil Wolhusen
19.30 Uhr: Shooters M2 – BSV Borba Luzern



Der Heimspieltag vom 12.12.2021 steht ganz im Zeichen der HCG-U13-Junioren.

Heimspiele vom 12. Dezember

Ab 09.00 Uhr: Turnierspieltag HCG U13

Sonntag, 12. Dezember - Zweiter Heimauftritt für U13-Mannschaft

Nach über drei Monaten kehren die U13-Junioren in die BBZG-Halle zurück und sorgen damit für ein Doppelwochenende in Goldau. Bei ihrem zweiten Heimturnier der Saison gastiert wie schon im September der Tessiner Vertreter Pallamano Ticino in Goldau. Weitere Turnierteilnehmer sind die HSG Baar/Zug und der KTV Muotathal.

Samstag, 18. Dezember - Zum Jahresabschluss nochmals ein Herren 1-Heimspiel

Auch am letzten Heimspieltag des Jahres läuft das Herren-Fanionteam in Goldau auf. Das Spiel gegen die zweite Mannschaft des BSV Stans ist zugleich das letzte Heimspiel in der BBZG-Halle im Jahr 2021. Davor misst sich das Herren-Reserveteam mit dem TV Sarnen.

Heimspiele vom 18. Dezember

17.30 Uhr: Shooters M3 – TV Sarnen
19.30 Uhr: Shooters M2 – BSV Stans 2

Zertifikationspflicht für Zutritt in BBZG-Halle

(Stand: Oktober 2021)

Im Zuge der Massnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie hat der Bund per 13. September 2021 diverse Ausweitungen betreffend die Zertifikations-Pflicht angeordnet. Davon betroffen sind unter anderem auch Veranstaltungen in Innenräume und somit auch Handball-Spiele. Zuschauerinnen und Zuschauer von Heimspieltagen in der BBZG-Halle werden demnach gebeten, folgendes zu beachten:

- Zutritt zur Halle für Personen ab 16 Jahren nur mit gültigem Covid-Zertifikat (3G-Regel) und amtlichem Ausweis – dies gilt sowohl für ZuschauerInnen als auch für SpielerInnen, HelferInnen, FunktionärInnen etc. (Kontrolle am Eingang);
- Aufgrund der Zertifikats-Pflicht entfällt das Maskenobligatorium;
- Es ist nur der obere Halleneingang geöffnet und entsprechend zu benutzen;
- Die Festwirtschaft ist an Heimspieltagen in der Regel geöffnet.

Der Handballclub Goldau dankt für das Einhalten der obigen Massnahmen und freut sich, endlich wieder Zuschauer zu seinen Heimspieltagen begrüssen zu können.

Das grosse Fest fiel der unsicheren Corona-Lage zum Opfer

Lange bestand die Hoffnung, das Jubiläumsfest zum 50. Geburtstag des Handballclubs Goldau im ursprünglich geplanten Rahmen durchführen zu können. Geplant war die grosse Fete für den im Jahr 1970 gegründeten Verein mit Juniorenprogramm, Dinner mit geladenen Gästen und einer öffentlichen Party eigentlich bereits für den Sommer 2020.

Die Corona-Pandemie machte dem Organisationskomitee jedoch einen Strich durch die Rechnung, weshalb das Fest im August des laufenden Jahres hätte nachgeholt werden sollen.

Im April 2021 musste das Komitee in seiner letzten Sitzung aber den schweren Entscheid fällen, die grosse Feier definitiv abzusagen. Dies aufgrund der zu jenem Zeitpunkt herrschenden Lage im Zusammenhang mit Covid-19. Der Entscheid fiel in einer Phase, als vom BAG für den Sommer zwar entsprechende Lockerungen in Aussicht gestellt wurden. Für ein Fest, wie es ursprünglich angedacht war, sei die Situation und deren nicht voraussehbare Entwicklung bis in den Sommer aber nach wie vor zu unsicher, gab OK-Präsidentin Michelle Weber im April als Hauptgrund für die definitive Absage an.



Grafik: Marc Tobler



Foto: Livio Weber

Das OK zum Jubiläumsfest 50 Jahre HCG wird nach der definitiven Absage des Events aufgelöst.

Stehend von links: David Büeler, OK-Präsidentin Michelle Weber, Patrick Styger, Dino Beck, Livio Weber.

Sitzend von links: Sandro Schmid, Hemi Imhof, Sämi Eberhard, Stefan Baumann.

Es fehlt: Martin Annen.



An der Ersatzfeier zum 50-Jährigen präsentierten die anwesenden Ehrenmitglieder die Jubiläumstore.

Doch noch ein kleines Fest

Auf Seiten des Handballclubs Goldau zeigte man sich natürlich enttäuscht, dass der runde Geburtstag des Vereins definitiv nicht im vorgesehenen grossen Rahmen gefeiert werden kann. «Schade, kann das Fest infolge der vielen Unsicherheiten nicht durchgeführt werden. Dem OK möchte ich für die Vorbereitungsarbeiten danken. Ich hoffe auf Verständnis», erklärte HCG-Präsident Sämi Eberhard kurz nach der definitiven Absage in einem Zeitungsartikel.

Im selben Bericht richtete auch Präsidentin Michelle Weber ein Dankeschön in Richtung der Mitglieder des inzwischen aufgelösten Jubiläums-OK: «Ich bedanke mich herzlich für die tolle Zusammenarbeit, die uns in den letzten zweieinhalb Jahren ausgezeichnet hat, und für den grossartigen Einsatz, den die OK-Mitglieder erbracht haben. Es war eine tolle Zeit, leider ohne Happy End.»

Ganz ohne Feierlichkeiten blieb der 50. HCG-Geburtstag dann aber doch nicht: Am 28. August 2021 führte der Verein anlässlich seiner Generalversammlung in der Horseshoe-Brauerei eine Ersatzfeier in kleinerem Rahmen durch. Rund 70 Teilnehmende durfte der Verein zu seinem verspäteten Geburtstagsfest begrüßen. Gastredner, Musik von DJ Ecko und eine grosse Geburtstagsorte sorgten für einen gemütlichen und stimmungsvollen Abend im Kreise der HCG- und club84-Familie.

Wie alle anderen Vereine wurde auch der club84 zwischenzeitlich etwas ausgebremst. So konnten die zwei letzten Generalversammlungen nur online abgehalten werden. Die Planung der Anlässe erwies sich nicht immer als einfach. Trotzdem ist es uns gelungen, ein ansprechendes Programm auf die Beine zu stellen.



Bei den beiden Sommer-Events im Hüttli «Via Silva» und im «Dächli» wurden wir jeweils kulinarisch verwöhnt. Selbstverständlich kam dabei auch die Kameradschaft nicht zu kurz.



Die club84-Mitglieder liessen es sich bei ihren Ausflügen sowohl im Hüttli Via Silva als auch im Dächli gutgehen.

Ein Höhepunkt war sicherlich unser «Wine & Dine» Anlass. So wurde uns vom Winzer der Jubiläumswein präsentiert und wir konnten uns von der ausgezeichneten Qualität überzeugen. Auf ein gutes Essen folgte dann noch der Ehrengast Beni Betschart. Er erzählte uns interessante Geschichten aus seinem Leben und seinem Schaffen als Musiker.



Winzer Andreas Comploj (vorne rechts) stellte den Jubiläumswein vor.

Es freut uns sehr, dass sich in letzter Zeit einige jüngere Mitglieder zu uns gesellt haben. Dies gibt uns die Gewissheit, auf dem richtigen Weg zu sein und Zuversicht für die Zukunft des Vereins.



Der club84 darf sich auch über viele jüngere Mitglieder freuen.

Über den club84

Der club84 unterstützt die HC Goldau Junioren und Juniorinnen

Wer sind wir?

- Gegründet im Jahre 1984
- Club zur Förderung des Handballsports in der Gemeinde Arth
- Gemeinschaft von Freunden des HC Goldau, Handballinteressierten, Eltern von JuniorInnen und ehemaligen Aktiven

Was wollen wir?

- Eine enge Zusammenarbeit mit dem HC Goldau
- Finanzielle Unterstützung der Juniorenabteilung des HC Goldau
- Unterstützung aller Mannschaften in der laufenden Saison
- Den Handballsport einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen
- Die Verbindung von ehemaligen SpielerInnen zum HC Goldau aufrecht erhalten
- Den Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung ermöglichen
- Eltern von JuniorInnen noch besser in die Handballfamilie einbinden

Was bieten wir?

- Durchführung von kameradschaftlichen Anlässen
- Informationen zum aktuellen Geschehen im HC Goldau
- Kontakt mit der ganzen Handballfamilie

Was kostet das?

- Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 200.00 für Einzelpersonen und Fr. 300.00 für Paare
- Vom Jahresbeitrag fließen Fr. 125.00 (Einzelperson) oder Fr. 200.00 (Paare) direkt in die Clubkasse des HC Goldau
- Mit dem verbleibendem Betrag werden die Anlässe und die Verwaltung finanziert.

Falls Du auch gerne in unserem Verein mitmachen willst, kannst Du Dich entweder direkt auf der Website des HC Goldau (<https://www.hc-goldau.ch/club84/ueber-uns/>) anmelden oder über club84@hc-goldau.ch mit uns in Verbindung setzen.

Bankverbindung

Club 84, 6410 Goldau
Raiffeisenbank am Rigi, Geschäftsstelle Goldau,
Parkstrasse 33, 6410 Goldau
IBAN CH12 8135 1000 0067 9814 3



Geräteaustausch

durch Ihren regionalen V-ZUG-Partner

BEUTLER
ELEKTRO UNTERNEHMUNG

